E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

Benachrichtigung über die Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie 94/20/EG

Genehmigungsnummer: **e1*94/20*0575*00**

Grund für die Erweiterung: **entfällt**

ABSCHNITT I

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
BPW Bergische Achsen

0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
ZAF 2,8-1, Zugdeichsel (Auflaufeinrichtung)

0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Name des Herstellers
Geräteklasse
Typ

0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Fabrikschild vorn rechts, links oder oben am Gehäuse oder Angaben dort eingeprägt

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EG-Genehmigungskennzeichnung:
Fabrikschild vorn rechts, links oder oben am Gehäuse oder Angaben dort eingeprägt

0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
1) BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl
2) BPW Fahrzeugtechnik
GmbH & Co. KG
D-33104 Paderborn
3) M. Busch GmbH & Co.
D-59901 Bestwig

...

ABSCHNITT II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
siehe Anlage I

2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein Fahrzeug GmbH
D-45037 Essen

3. Datum des Prüfberichts:
03.04.1997

4. Nummer des Prüfberichts:
684295/97

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**

6. Ort: **D-24932 Flensburg**

7. Datum: **24.04.1997**

8. Unterschrift: **Im Auftrag**

Struve

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen, ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zur EWG-Typgenehmigung

...

Anlage I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr. **e1*94/20*0575*00**

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß der Richtlinie 94/20/EG

1. Zusätzliche Angaben

1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung
E

1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
siehe Beschreibungsbogen

1.3 Zulässiger Dc-Wert: **24,43 - 24,83 kN**

1.4 Zulässige Stützlast S am Kuppelpunkt: **100 kg; 75 kg oder 50 kg**

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung: **entfällt**

1.6 Zulässiger V-Wert: **entfällt**

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
siehe Montage- und Betriebsanleitung

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:
Typgenehmigte Zugösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.

5. Bemerkungen:
Die jeweils zulässigen Dc-Werte sind in der Montage- und Betriebsanleitung festgelegt.

Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung ist entsprechend den Festlegungen in Anhang I, Nr. 5.10. nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen.

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Anlage zur
EWG-Typgenehmigung Nr.: **e1*94/20*0575*00**

Inhaltsverzeichnis zur EWG-Typgenehmigung

Ausgabedatum: 24.04.1997 letztes Änderungsdatum: -

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung

2. Prüfbericht Nr.: 684295/97 vom 03.04.1997
   1 Abnahmebestätigung

3. Beschreibung der Änderungen:
   entfällt

Flensburg, den 24.04.1997

Im Auftrag

Struve

...

Nummer der EWG-Typgenehmigung: e1*94/20*0575*00

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Genehmigung und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben, oder entzogen wird oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten verstößt oder wenn sich herausstellt, daß die genehmigte Einrichtung den Erfordernissen der Verkehrssicherheit nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch die Genehmigung verliehenen Befugnisse nachprüfen und zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind unverzüglich dem Kraftfahrt-Bundesamt mitzuteilen.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Der Einrichtung wird folgendes Genehmigungszeichen zugeteilt:

e1
00-0575

Die Genehmigungskennzeichnung muß in ihrer Größe und Ausführung den Forderungen der Richtlinie entsprechen.

Mit dem Genehmigungszeichen dürfen nur solche Einrichtungen gekennzeichnet werden, die in jeder Hinsicht den Genehmigungsunterlagen entsprechen.

Bei nachträglichem Anbau der Geräte kann die Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus nach §19 Abs. 3 StVZO auf dem beigefügten Formblatt oder einem Formblatt entsprechend dem im Verkehrsblatt 1994 S. 148, abgedruckten Muster eines "Nachweises" erfolgen.
Die Wirksamkeit der Typgenehmigung ist hiervon abhängig.

Abweichend von den Bestimmungen des §27 StVZO (Berichtigung der Fahrzeugpapiere) ist eine Aufnahme der nachträglich angebauten Zugdeichsel in die Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) nicht erforderlich.

Da Werkstoffuntersuchungen an dem Prüfmuster nicht durchgeführt wurden und die Feststellung der Übereinstimmung mit den Angaben der Prüfunterlagen nicht getroffen wurde, ist das zurückgegebene Muster so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der EWG-Typgenehmigung in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

...

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

EWG-Typgenehmigung Nr.: e1*94/20*0575*_ _

Abnahmebestätigung nach §19 Absatz 3 StVZO.

Der ordnungsgemäße Anbau der Zugdeichsel, Typ ZAF 2,8-1, des Genehmigungsinhabers BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl, an dem Fahrzeug:

Fahrzeughersteller

.....

Fahrzeugtyp

.....

Fahrzeug-Identifizierungsnummer

.....

wird hiermit bestätigt.

Daten für Fahrzeugpapiere (Ziffer 33, Bemerkungen)	
Ziffer	Bemerkungen

Ort, Datum, Stempel der abnehmenden Organisation, Unterschrift

.....

...

Beschreibungsbogen Nr.: E-0039

betreffend die EWG-Typgenehmigung von mechanischen Verbindungseinrichtungen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger (Richtlinie 94/20/EG, Anhang III)

0. ALLGEMEINES

01. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers): BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

02. Typ und Handelsbezeichnung: ZAF 2,8-1, Zugdeichsel, starr

05. Name und Anschrift des Herstellers: BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, 51674 Wiehl

07. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung: Typschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, ~~oder~~ dort eingeprägt

08. Anschriften der Fertigungsstätten:

1. BPW Bergische Achsen, Kommanditgesellschaft, 51674 Wiehl
2. BPW Fahrzeugtechnik, GmbH & Co. KG, 33104 Paderborn
3. M. Busch, GmbH & Co., 59901 Bestwig

I. VERBINDUNG ZWISCHEN ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER ODER SATTELANHÄNGER

1.1 Ausführliche technische Beschreibung (einschließlich Zeichnungen und Werkstoffangaben des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung:
siehe Anlagen

1.2 Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung(en): Klasse: E, Typ ZAF 2,8-1

1.3 Zulässiger D_C-Wert: 24,43 bis 24,83 kN; abhängig von der Stüztlast, siehe Montage -und Betriebs.-anleitung TK 2222.

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt: 100 kg; 75 kg oder 50 kg
siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222.

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung: -- t

1.6 Zulässiger V-Wert: -- kN

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung an Fahrzeuge und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte.~~sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist: nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222.~~

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten: entfällt.

Bemerkung: Die Geräte dürfen nur in Verbindung mit genehmigten und zum Anbau geeigneten Zugösen der Klassen E, D und S oder Zugkugelkupplungen der Klassen B verwendet werden, gemäß Blatt TK 2250.

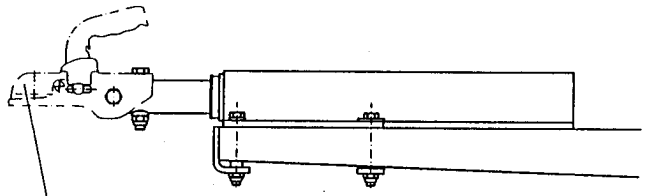
Datum
21. Februar 1997
<011511>

<011603>
Wiehl, 21.02.1997
EZ-BZ Hö/Wa

Technische Beschreibung der nicht genormten Zugeinrichtung der Klasse "E", Typ ZAF 2,8-1

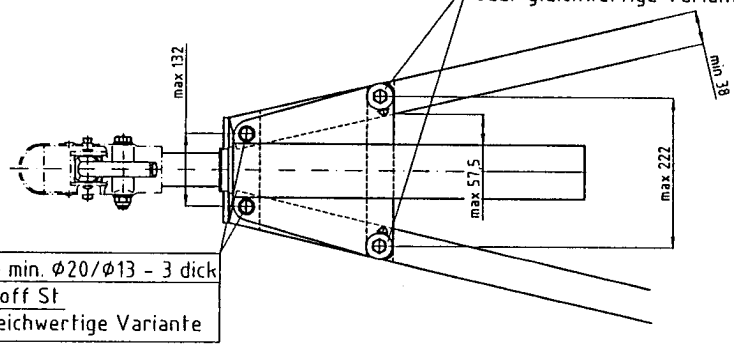
Die Verbindungseinrichtung ist eine starre Zug~~deichsel~~einrichtung, bestehend aus einem (Auflaufeinrichtungs-Gehäuse (Rohr Ø 70 x 4 mit angeschweißter Grundplatte) und einer Zugstange, die zum Anbau von Zugösen oder Zugkugelkupplungen geeignet ist.

Diese Verbindungseinrichtung ist für die Montage an einem Starrdeichselanhänger vorgesehen.

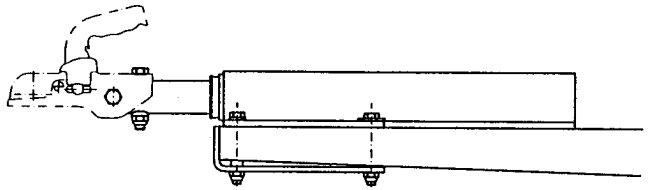


Anschluß der Zugkugelkupplung
oder der Zugöse siehe TK 2250

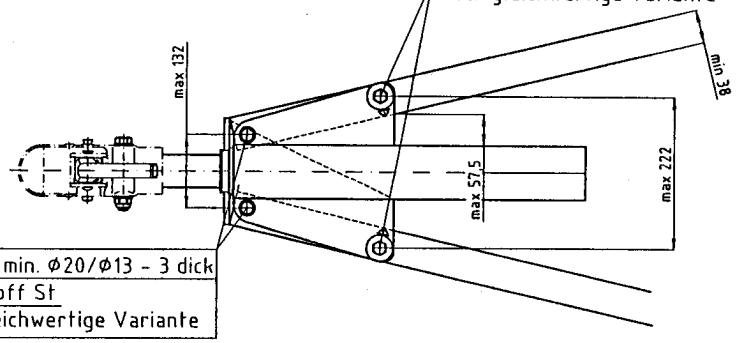
Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante



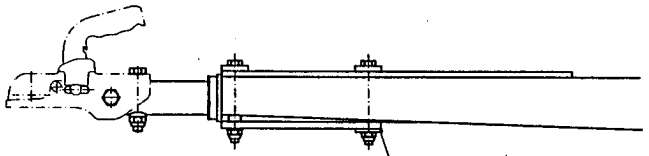
Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



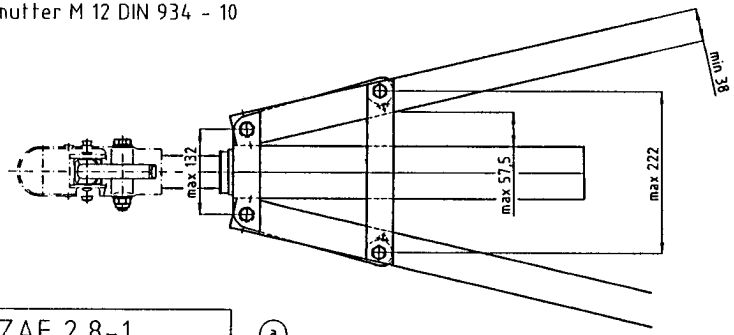
Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zugabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10



Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

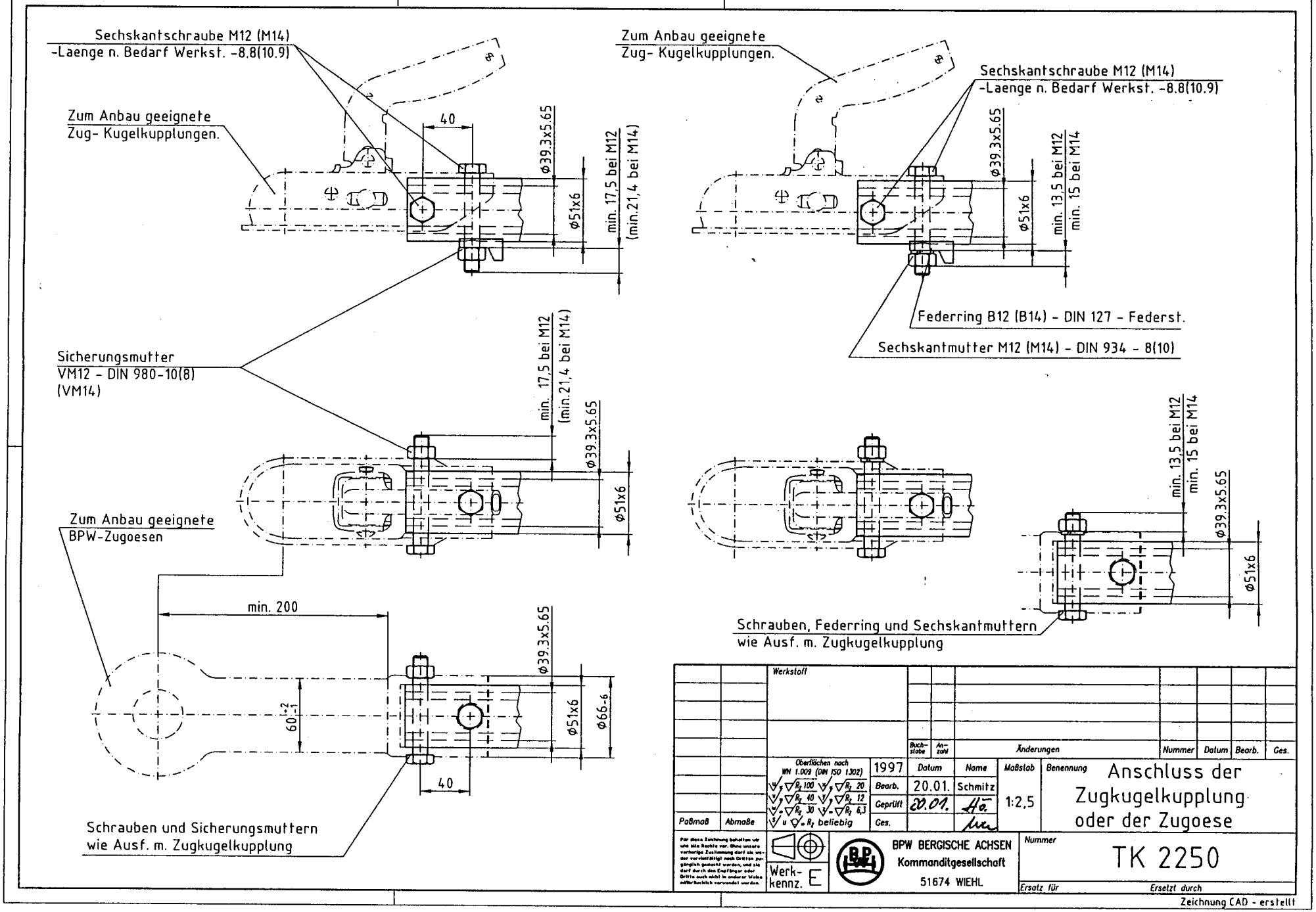


a

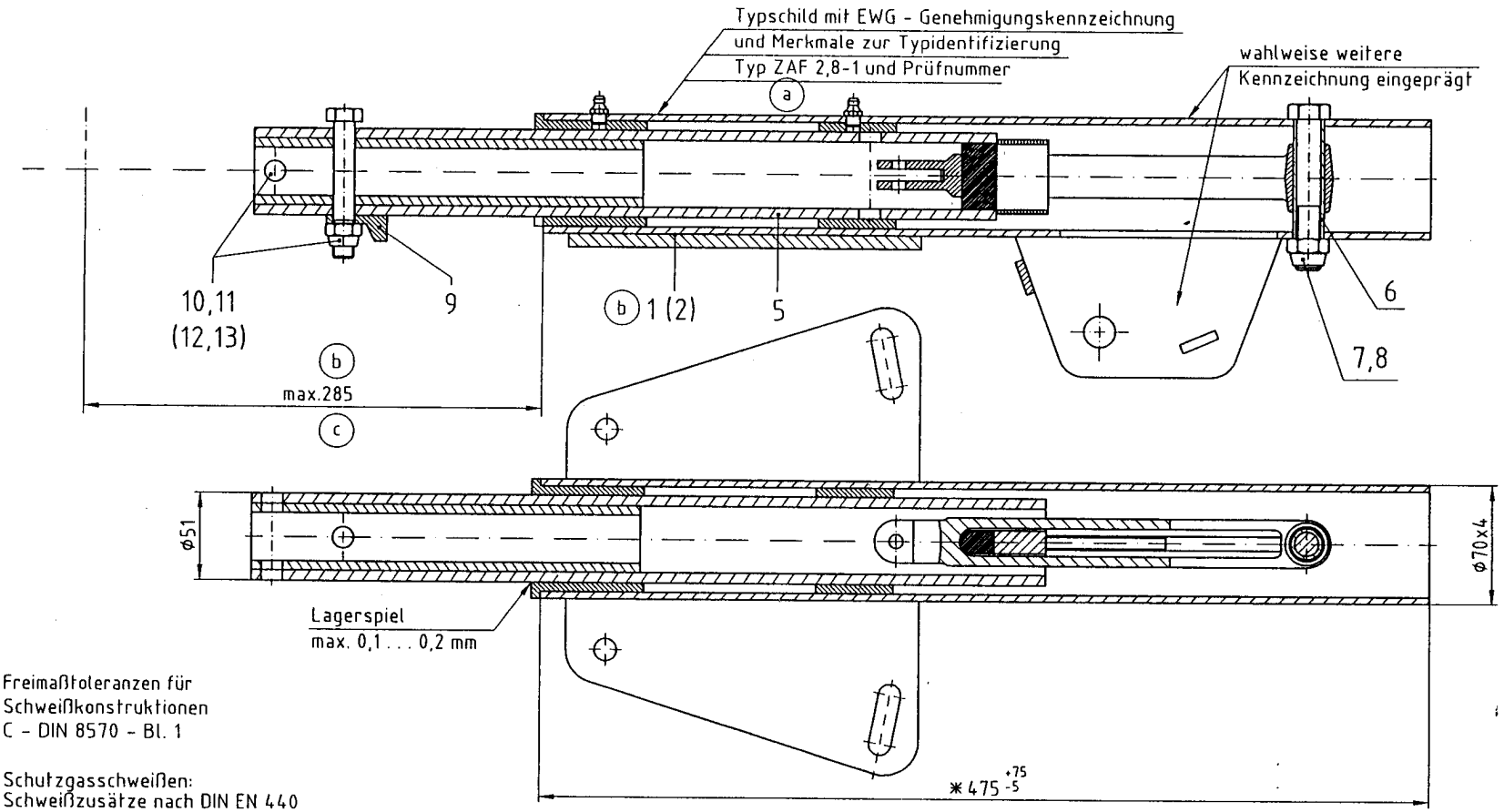
Typ :ZAF 2,8-1			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50

Werkstoff							
	a	Typ war BFG2,8 ; Bemaßung hinzu			21.02.97	Janzen	
	Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
Oberflächen nach VN 1.008 (DIN ISO 1302)		Datum	Name	Maßstab	Benennung		
	Bearb.	21.01.97	Schmitz	1:5	Montage und Betriebs-anleitung		
	Geprüft		Hö				
Paßmaß / Abmaße	Ges.		Wa				
Werkkennz. E	BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft 51674 WIEHL			Nummer TK 2222			
				Ersatz für	Ersetzt durch		

Zeichnung CAD - erstellt



Sechskantschraube M12 (M14)
-Laenge n. Bedarf Werkst. -8.8(10.9)
Zum Anbau geeignete
Zug- Kugelkupplungen.
40
ø39.3x5.65
ø51x6
min. 17,5 bei M12
(min.21,4 bei M14)
Zum Anbau geeignete
Zug- Kugelkupplungen.
Sechskantschraube M12 (M14)
-Laenge n. Bedarf Werkst. -8.8(10.9)
ø39.3x5.65
ø51x6
min. 13,5 bei M12
min. 15 bei M14
Federring B12 (B14) - DIN 127 - Federst.
Sechskantmutter M12 (M14) - DIN 934 - 8(10)
Sicherungsmutter
VM12 - DIN 980-10(8)
(VM14)
min. 17,5 bei M12
(min.21,4 bei M14)
ø39.3x5.65
ø51x6
min. 13,5 bei M12
min. 15 bei M14
ø39.3x5.65
ø51x6
Zum Anbau geeignete
BPW-Zugoesen
min. 200
ø39.3x5.65
60 +2 -1
ø51x6
ø66-6
40
Schrauben, Federring und Sechskantmuttern
wie Ausf. m. Zugkugelkupplung
Schrauben und Sicherungsmuttern
wie Ausf. m. Zugkugelkupplung
Werkstoff
Buchstabe
Anzahl
Änderungen
Nummer
Datum
Bearb.
Ges.
Oberflächen nach
WN 1.009 (DIN ISO 1302)
1997
Datum
Name
Maßstab
Benennung
Anschluss der
Zugkugelkupplung
oder der Zugoese
Bearb.
20.01.
Schmitz
1:2,5
Geprüft
20.01.
Ges.
Paßmaß
Abmaße
Werkkennz. E
BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL
Nummer
TK 2250
Ersatz für
Ersetzt durch
Zeichnung CAD - erstellt



Freimaßtoleranzen für
Schweißkonstruktionen
C - DIN 8570 - Bl. 1

Schutzgasschweißen:
Schweißzusätze nach DIN EN 440
Schweißgut mind. G42 0

Lichtbogenhandschweißen:
Stabelektroden nach DIN EN 499
Schweißgut mind. E42 2

* In diesem Bereich kann am Gehäuse wahlweise ein Stützradhalter, Steckerhalter, Bodenstütze und Haltebügel in oder außerhalb der neutralen Fase mit Schweißverbindung a 3 ◺ angebracht werden (Werkstoff St 37-2 ww. St 52-3)
Die Anbringung kann wahlweise vom Kunden ausgeführt werden
Der Kunde wird auf den Einbau hingewiesen

Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
c	1	max.285 war 381	-	08.04.97	W.S.	Hö
b	2	05.000.59.833 u. 839 entf. ; max 381 w. 366	-	18.03.97	W.S	Hö
a	3	Typ war BGF2,8;Sach-Nr war BGF2800T		21.02.97	Janzen	Hö.

Werkstoff

Oberflächen nach WN 1.009 (DIN ISO 1302)

	Datum	Name
Bearb.	17.01.97	W.S.
Geprüft		Do
Ges.		Hö

Maßstab 1:2,5

Benennung: (a) Zugeinrichtung

Typ: ZAF 2,8-1

Paßmaß / Abmaße

Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: (a) ZAF 2800-1T

Ersatz für / Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

EEC TYPE - APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über die:
- Erweiterung der Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie (94/20/EG)

Communication concerning the:
- extension of type-approval,

of a type of a component with regard to Directive (94/20/EC)

Genehmigungsnummer:
Type-approval number:
e1*94/20*0575*01

Grund für die Erweiterung:
Reason for extension:
Siehe Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Punkt 3.
See Index to the information package point 3.

ABSCHNITT I
SECTION I

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen

0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
ZAF 2,8-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 2,8-1, Drawbar (Overrun device)

0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type

0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn rechts, links oder oben am Gehäuse
manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungs-kennzeichnung:
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC approval mark:
Fabrikschild vorn rechts, links oder oben am Gehäuse, oder Angaben eingeprägt
manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing, or details impressed

0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

2) BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG
D-33104 Paderborn

3) M. Busch GmbH & Co.
D-59901 Bestwig

ABSCHNITT II
SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
Additional information (where applicable):
siehe Anlage I
see Appendix I

2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
Technical service responsible for carrying out the tests:
Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein Fahrzeug GmbH
D-45037 Essen

3. Datum des Prüfberichts:
Date of test report:
14.04.1998

4. Nummer des Prüfberichts:
Number of test report:
029746/98

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**
Remarks (if any): **see Appendix I**

6. Ort: **D-24932 Flensburg**
Place:

7. Datum: **28.04.1998**
Date:

8. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Struve

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen

The index to the information package lodged with the component authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached.

Index to the information package

...

Anlage I
Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*0575*01**
to EEC type-approval certificate No.:

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG

concerning the component type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Zusätzliche Angaben
Additional information

1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
Class of the type of coupling:
E

1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted:
siehe Beschreibungsbogen
see information document

1.3 Zulässiger Dc-Wert:
Maximum Dc-value:
24,01 kN - 24,84 kN

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
Maximum vertical load S at the coupling point:
150 kg, 100 kg, 75 kg oder 50 kg

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
entfällt
not applicable

1.6 Zulässiger V-Wert:
Maximum V-value:
entfällt
not applicable

...

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
siehe Montage- und Betriebsanleitung
see installation and operating instructions

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zugösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved drawbar eyes of the classes E, D or S or type-approved coupling heads of the classes B; the conditions in accordance with enclosures have to be followed

5. Bemerkungen:
Remarks:
Die Lastannahme für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.

Die Dc-Werte sind in der "Montage- und Betriebsanleitung" festgelegt.
The Dc-values are given in "Montage- und Betriebsanleiung" (installation and operating instructions).

Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*0575*01

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Ausgabedatum: **24.04.1997** letztes Änderungsdatum: -
Date of issue: last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung
   By-clauses and informations to legal remedy

2. Prüfbericht Nr.:
   Test report no.:
   029746/98 vom **14.04.1998**

3. Beschreibung der Änderungen:
   Description of the modifications:

   Änderung des Dc-Wertes.
   Alteration of the Dc-value.
   Änderung der vertikalen Stützlast S am Kuppelpunkt.
   Alteration of the vertical load S at the coupling point.
   Einige technische Änderungen entsprechend den beiliegenden Unterlagen
   Several technical modifications in accordance with the enclosed documents.

Flensburg, den 28.04.1998
Im Auftrag

Struve

...

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die sich aus der Genehmigung ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für die Erweiterung. In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus dieser Erweiterung ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Da Werkstoffuntersuchungen am Prüfmuster nicht durchgeführt wurden und die Feststellung der Übereinstimmung mit den Angaben der Prüfunterlagen nicht getroffen wurde, ist das zurückgegebene Muster so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der EWG-Typgenehmigung in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Beschreibungsbogen Nr. E-0039-1

betreffend die EWG-Typgenehmigung einer mechanischen Verbindungseinrichtung für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger, gemäß Richtlinie 94/20/EG/Anhang III

0. ALLGEMEINES

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

0.2. Typ und Handelsbezeichnung: ZAF 2,8-1; Zugdeichsel, starr.

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung:
Typschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder dort eingeprägt.

0.8. Anschriften der Fertigungsstätten:

1. BPW Bergische Achsen, Kommanditgesellschaft, 51674 Wiehl
2. BPW Fahrzeugtechnik, GmbH & Co. Kg, 33104 Paderborn
3. M. Busch GmbH & Co., D-59909 Bestwig

1. VERBINDUNG ZWISCHEN ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER ODER SATTELANHÄNGER

1.1. Ausführliche technische Beschreibung (einschließlich Zeichnungen und Werkstoffangaben) des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung. siehe Anlage

1.2. Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung: *Klasse E, Typ ZAF 2,8-1*

1.3. *Zulässiger D_C-Wert: 24,01 bis.24,84 kN; abhängig von der Stützast nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222.*

1.4. Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt: 150 kg; *100 kg; 75 kg oder 50 kg siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222.*

1.5. Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung : *- t*

1.6. Zulässiger V-Wert: *kN*

1.7. Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte: nach Montage - und Betriebsanleitung TK 2222.

1.8. Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:

Bemerkung: Die Geräte dürfen nur in Verbindung mit genehmigten und zum Anbau geeigneten Zugösen der Klassen E, D und S oder Zugkugelkupplungen der Klasse B verwendet werden, gemäß Blatt TK 2250.

Datum: 10.02.1998
EZ-BZ Höhler/TS
<020907>

100 JAHRE

Beschreibung des Nachtrages 01 für die Zugeinrichtung Typ: ZAF 2,8-1
Genehmigungsnummer: e1*94/20*0575*01

Gegenstand des Nachtrages:

1. Erhöhung der zulässigen statischen Stützlast am Kuppelpunkt von 100 kg auf 150 kg (siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222).

2. Wahlweiser Einbau der Zugeinrichtung nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222, Blatt 2.

3. Erweiterung der Zeichnung TK 2250 (Zugöse für Hakenkupplung und Scheibe wahlweise hinzu).

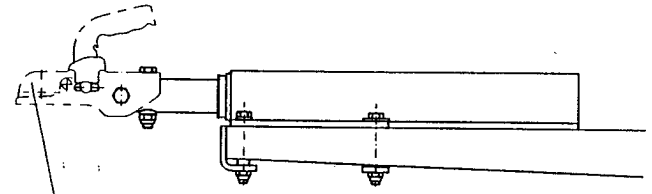
4. Wahlweiser Einbau eines Gehäuses nach Zeichnung Nr.: D-05.002.60.392.

5. Wahlweiser Einbau einer Zugstange nach Zeichnung Nr.: D-05.002.60.376.

6. Wahlweiser Einbau einer Scheibe nach Zeichnung Nr.: E-03.000.58.999.

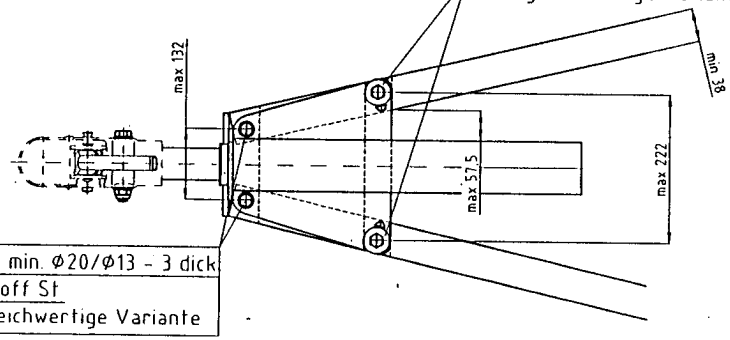
BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

Wiehl, 23. März 1998
EZ-BZ Hr. Höhler/Wa
<032304>

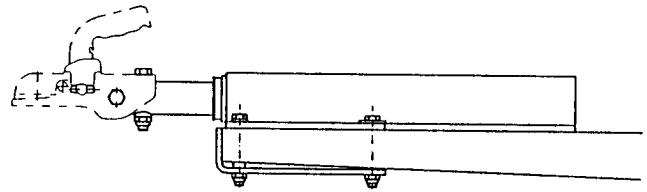


Anschluß der Zugkugelkupplung
oder der Zugöse siehe TK 2250

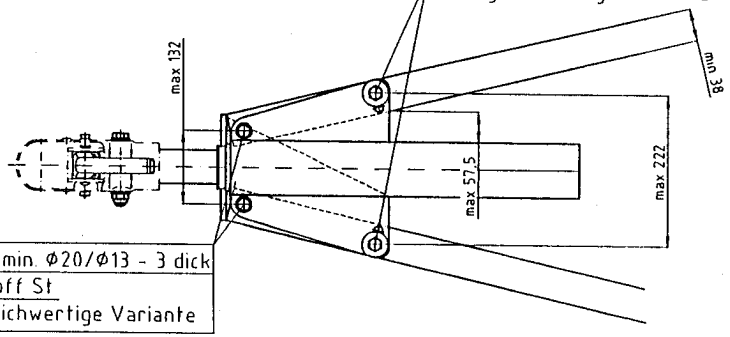
Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante



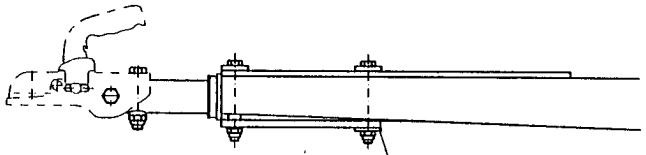
Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



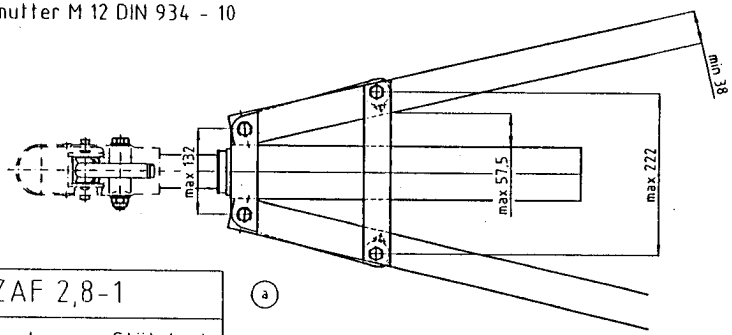
Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zugabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10



Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



Typ :ZAF 2,8-1				
* Nur bei Ausnutzung der max Stützlast				
G_A^* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)	
2800	24,01	2,650	150	(b)
2800	24,43	2,700	100	
2800	24,63	2,725	75	
2800	24,84	2,750	50	

(a)

Buchstabe	Änderungen	Datum	Name
b	Stützlast 150 kg hinzu	20.02.98	Schmitz
a	Typ war BGF2,8 ; Bemaßung hinzu	21.02.93	Janzen

Werkstoff

Oberflächen nach DIN 1009 (DIN ISO 1302)

	Datum	Name
Bearb.	09.01.97	Schmitz
Geprüft		Hö
Ges.		Wa

Maßstab 1:5

Benennung: Montage und Betriebsanleitung

Poßmaß | Abmaße

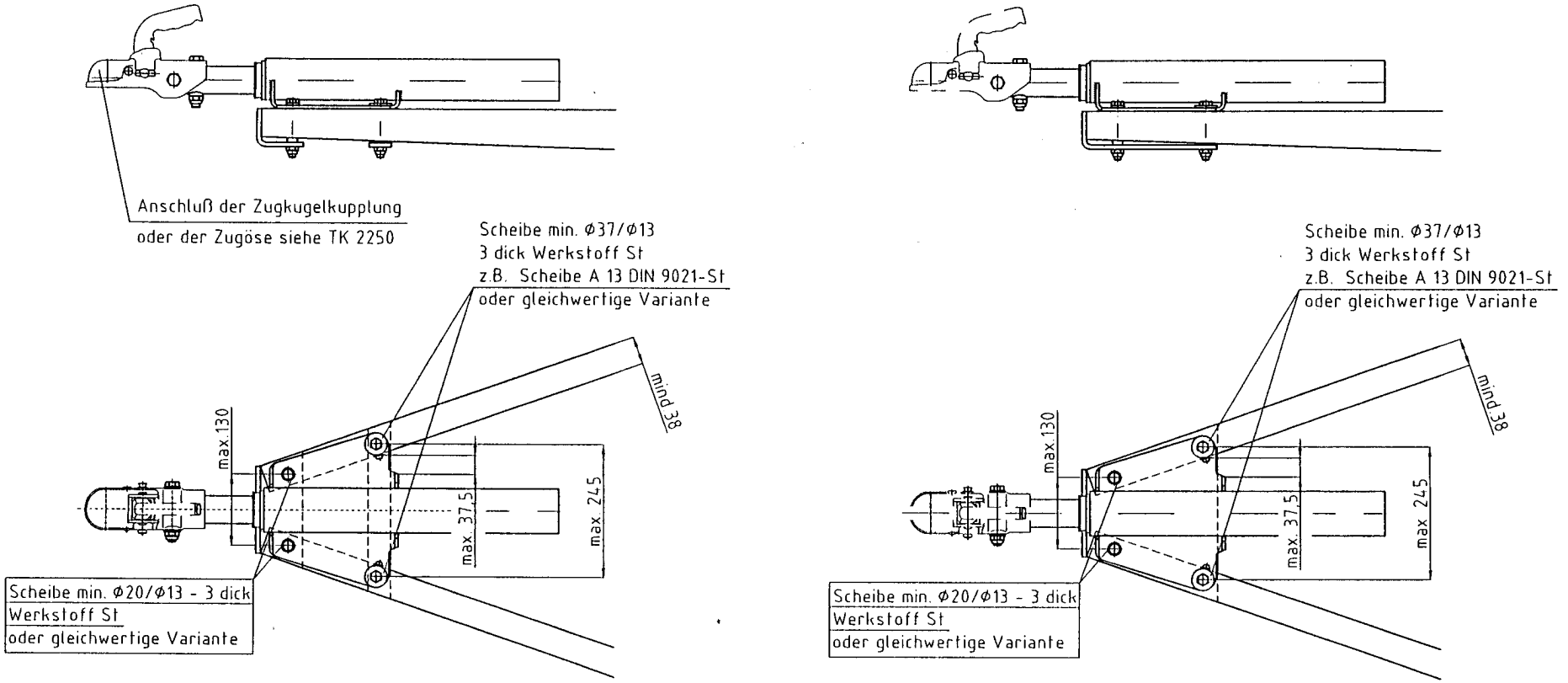
Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK 2222

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



Typ : ZAF 2,8-1			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zugabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10

Werkstoff

Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.

Oberflächen nach DIN 1302 (DIN ISO 1302)

	Datum	Name
Bearb.	13.02.98	Schmitz
Geprüft	13.2.98	
Ges.		

Maßstab 1:5

Benennung: Montage und Betriebs-anleitung

Paßmaß | Abmaße

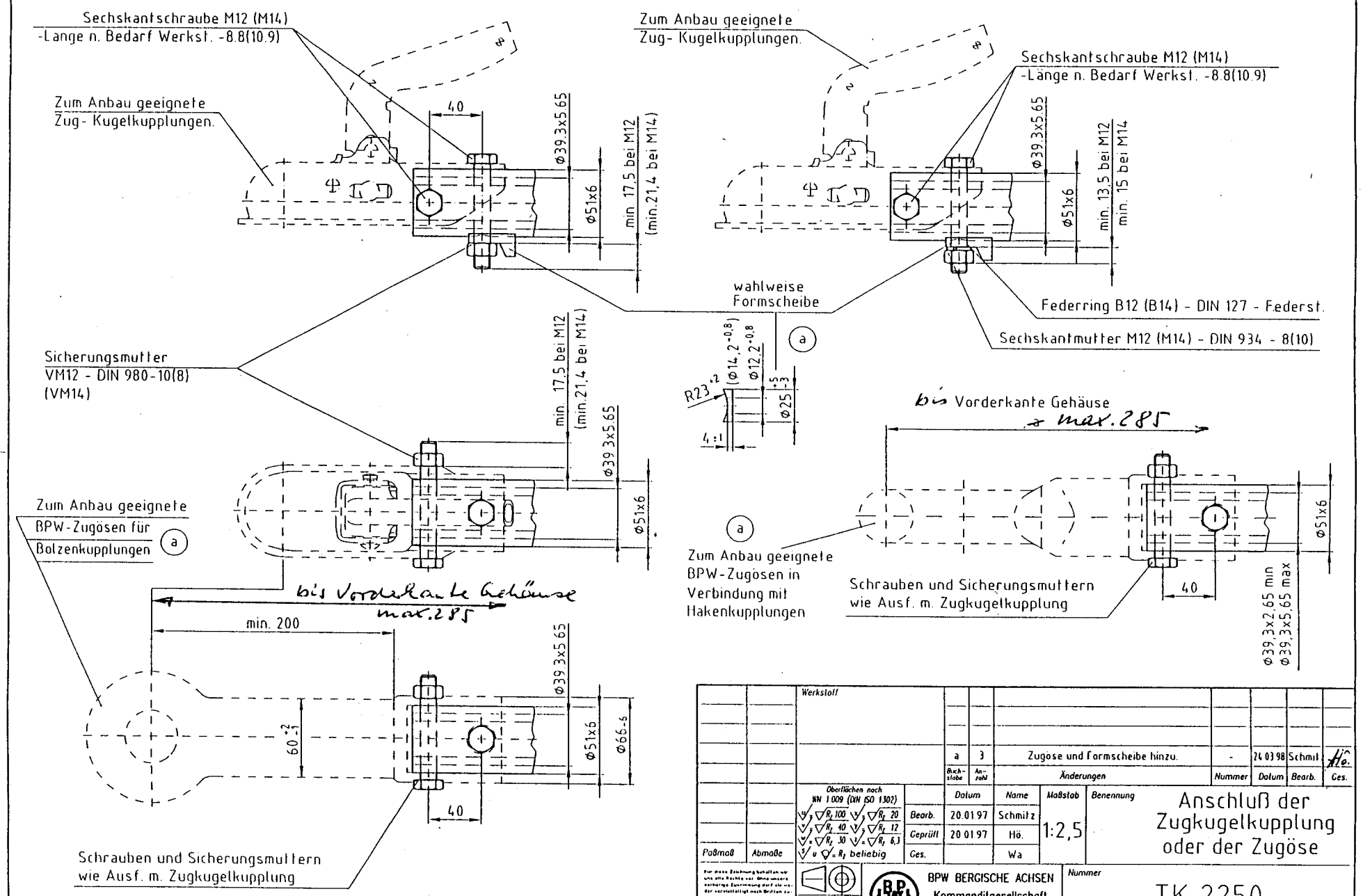
Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK 2222 Blatt 2

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
a	3	Zugöse und Formscheibe hinzu.	-	24.03.98	Schmitz	Hö.

Werkstoff

Oberflächen nach NN 1009 (DIN ISO 1302)

		Datum	Name
Bearb.		20.01.97	Schmitz
Geprüft		20.01.97	Hö.
Ges.			Wa

Maßstab 1:2,5

Benennung: Anschluß der Zugkugelkupplung oder der Zugöse

Paßmaß | Abmaße

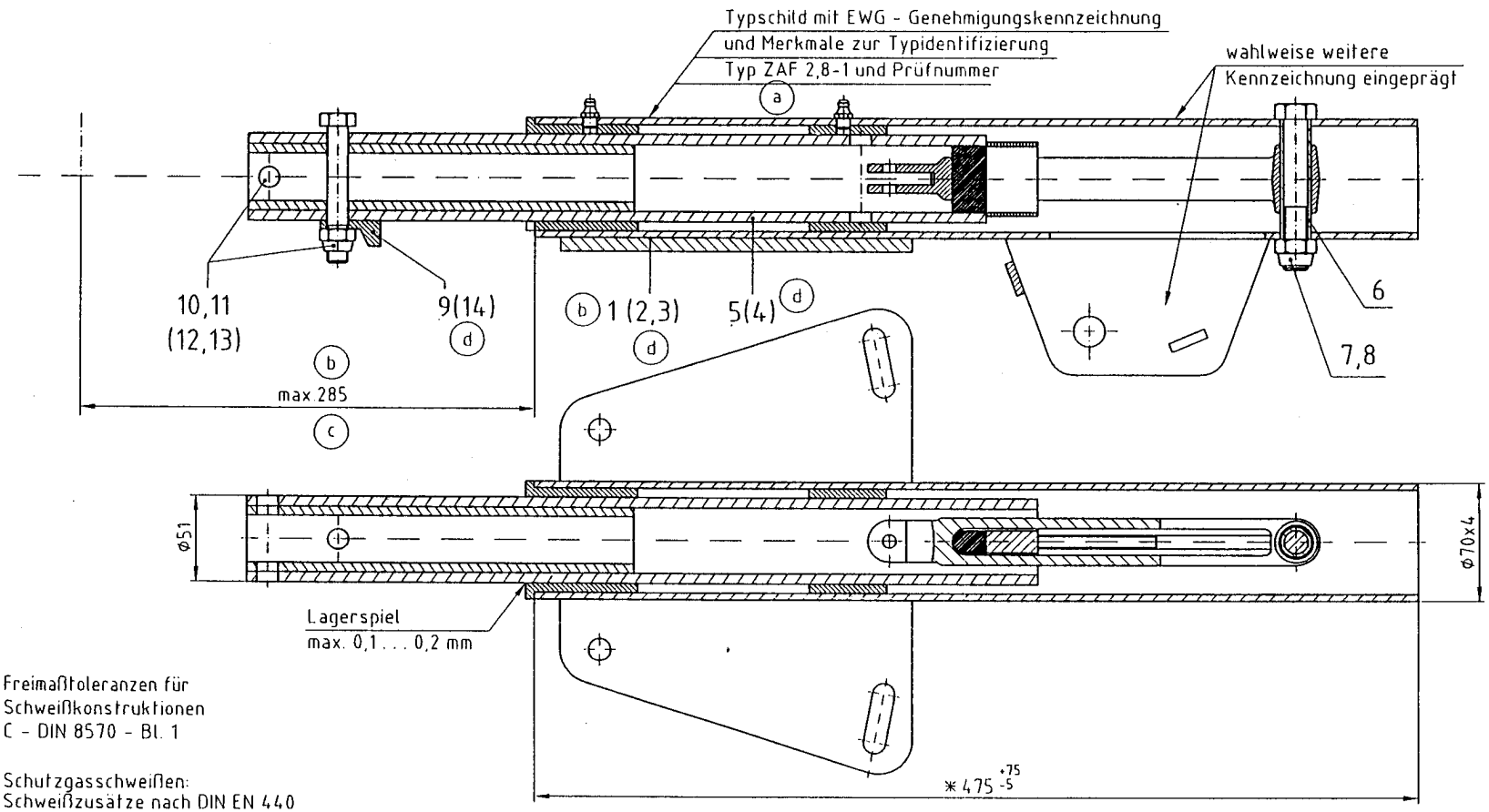
Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK 2250

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



Freimaßtoleranzen für
Schweißkonstruktionen
C - DIN 8570 - Bl. 1

Schutzgasschweißen:
Schweißzusätze nach DIN EN 440
Schweißgut mind. G42 0

Lichtbogenhandschweißen:
Stabelektroden nach DIN EN 499
Schweißgut mind. E42 2

* In diesem Bereich kann am Gehäuse wahlweise ein Stützradhalter, Steckerhalter, Bodenstütze und Haltebügel in oder außerhalb der neutralen Fase mit Schweißverbindung a 3 ◺ angebracht werden (Werkstoff St 37-2 ww. St 52-3)
Die Anbringung kann wahlweise vom Kunden ausgeführt werden
Der Kunde wird auf den Einbau hingewiesen

Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
d	3	Pos. 3,4 und 14 hinzu.	-	24.03.98	W.S.	Hö
c	1	max.285 war 381	-	08.04.97	W.S.	Hö
b	2	05.000.59.833 u. 839 entf. ; max 381 w. 366	-	18.03.97	W.S.	Hö
a	3	Typ war BGF2,8;Sach-Nr war BGF2800T		21.02.97	Janzen	Hö.

Werkstoff

Oberflächen nach WN 1.009 (DIN ISO 1302)
u = ▽ R_z 100 ; v = ▽ R_z 40 ; w = ▽ R_z 30 ; s u ▽ = R_z beliebig ; x = ▽ R_z 20 ; y = ▽ R_z 12 ; z = ▽ R_z 6,3

	Datum	Name
Bearb.	17.01.97	W.S.
Geprüft		Do
Ges.		Hö

Maßstab 1:2,5

Benennung: (a) Zugeinrichtung
Typ: ZAF 2,8-1

Paßmaß | Abmaße

Für diese Zeichnung behalten wir uns alle Rechte vor. Ohne unsere vorherige Zustimmung darf sie weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden, und sie darf durch den Empfänger oder Dritte auch nicht in anderer Weise mißbräuchlich verwendet werden.

Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: (a) ZAF 2800-1T

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

EEC TYPE - APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über die:
- Erweiterung der Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie (94/20/EG)

Communication concerning the:
- extension of type-approval,

of a type of a component with regard to Directive (94/20/EC)

Genehmigungsnummer:
Type-approval number:
e1*94/20*0575*02

Grund für die Erweiterung:
Reason for extension:
Siehe Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Punkt 3.
See Index to the information package point 3.

Die Nebenbestimmungen werden ergänzt.
The by-clauses are completed

ABSCHNITT I
SECTION I

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen

0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
ZAF 2,8-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 2,8-1, Drawbar (Overrun device)

0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type

...

0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse
manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungs-kennzeichnung:
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC approval mark:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder Angaben eingeprägt
manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing, or details impressed

0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

2) BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG
D-33104 Paderborn

3) M. Busch GmbH & Co.
D-59901 Bestwig

ABSCHNITT II
SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
Additional information (where applicable):
siehe Anlage I
see Appendix I

2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
Technical service responsible for carrying out the tests:
Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein Fahrzeug GmbH
D-45037 Essen

3. Datum des Prüfberichts:
Date of test report:
21.04.1999

4. Nummer des Prüfberichts:
Number of test report:
300406/99

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**
Remarks (if any): **see Appendix I**

6. Ort: **D-24932 Flensburg**
Place:

7. Datum: **17.05.1999**
Date:

8. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Struve

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT 50

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen

The index to the information package lodged with the component authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached.

Index to the information package

...

Anlage I
Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*0575*02**
to EEC type-approval certificate No.:

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG

concerning the component type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Zusätzliche Angaben
Additional information

1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
Class of the type of coupling:
E

1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted:
unverändert
unchanged

1.3 Zulässiger Dc-Wert:
Maximum Dc-value:
24,01 kN - 24,84 kN

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
Maximum vertical load S at the coupling point:
150 kg, 100 kg, 75 kg oder/or 50 kg

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
entfällt
not applicable

1.6 Zulässiger V-Wert:
Maximum V-value:
entfällt
not applicable

...

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
unverändert
unchanged

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zugösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved drawbar eyes of the classes E, D or S or type-approved coupling heads of the classes B; the conditions in accordance with enclosures have to be followed.

5. Bemerkungen:
Remarks:
Die Lastannahmen für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.

Die Dc-Werte sind in der "Montage- und Betriebsanleitung" festgelegt.
The Dc-values are given in "Montage- und Betriebsanleitung" (installation and operating instructions).

Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*0575*02

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Ausgabedatum: **24.04.1997** letztes Änderungsdatum: **28.04.1998**
Date of issue: last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung
   By-clauses and informations to legal remedy

2. Prüfbericht Nr.:
   Test report no.:
   300406/99 vom **21.04.1999**
   1 Abnahmebestätigung

3. Beschreibung der Änderungen:
   Description of the modifications:

   Änderungen entsprechend den beiliegenden Unterlagen.
   Modifications in accordance with the enclosed documents.

Flensburg, den 17.05.1999
Im Auftrag

Struve

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT
50

...

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die sich aus der Genehmigung ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für die Erweiterung. In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus dieser Erweiterung ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Bei nachträglichem Einbau der Geräte kann die Bestätigung des ordnungsgemäßen Anbaus nach §19 Abs. 3 StVZO auf dem beigefügten Formblatt oder einem Formblatt entsprechend dem im Verkehrsblatt 1994 S. 148, abgedruckten Muster eines "Nachweises" erfolgen. Die Wirksamkeit der Typgenehmigung ist hiervon abhängig.

Abweichend von den Bestimmungen des §27 StVZO (Berichtigung Fahrzeugpapiere) ist eine Aufnahme der nachträglich angebaut Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung) in die Fahrzeugpapiere durch die Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) nicht erforderlich.

Da Werkstoffuntersuchungen am Prüfmuster nicht durchgeführt wurden und die Feststellung der Übereinstimmung mit den Angaben der Prüfunterlagen nicht getroffen wurde, ist das zurückgegebene Muster so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der EWG-Typgenehmigung in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

...

Beschreibung des Nachtrages 02 für die Zugeinrichtung
Typ: ZAF 2,8-1
Genehmigungsnummer: e1*94/20*0575*02

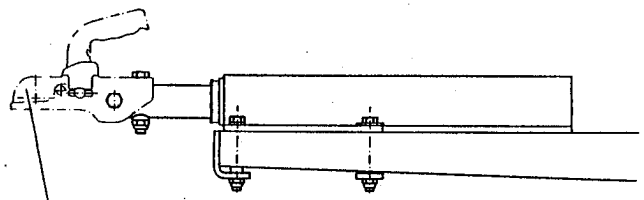
Gegenstand des Nachtrages:

1. Wahlweiser Einbau von Schrauben und Muttern aus Werkstoff 8,8 (8) zur Schraubverbindung Auflaufeinrichtung -Zuggabel nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und 2.

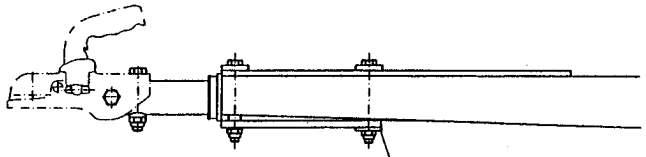
2. Wahlweiser Einbau von neuen bzw. geänderten Einzelteilen oder Gruppen in der genehmigten Ausführung.

BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D 51674 Wiehl

Wiehl, 24.11.1998
<112608> EZ-BZ Höhler/TS



Anschluß der Zugkugelkupplung
oder der Zugöse siehe TK 2250

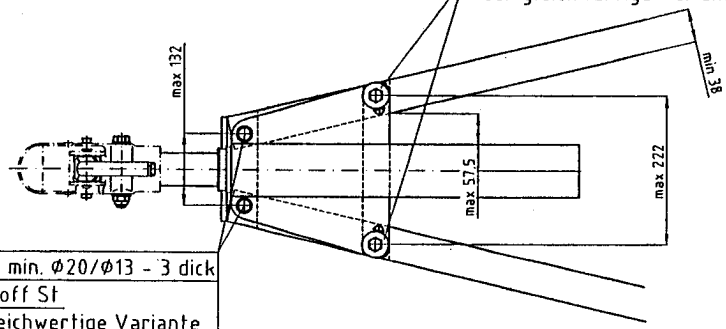


Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

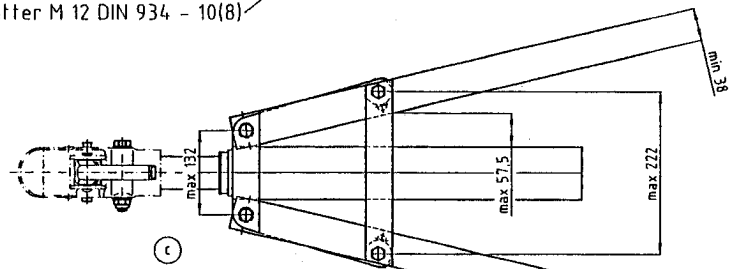
Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zugabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9(8.8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)
(c)

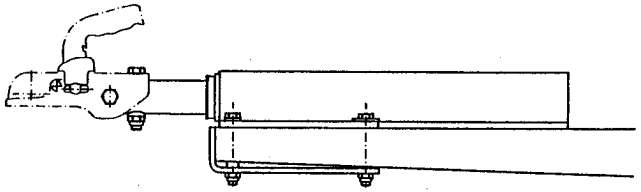
Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



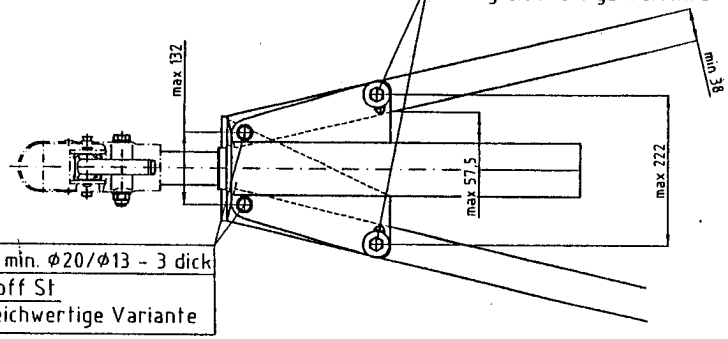
Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante



(c)



Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante

Typ :ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX ,MZ				(a)
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast				
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)	
2800	24,01	2,650	150	(b)
2800	24,43	2,700	100	
2800	24,63	2,725	75	
2800	24,84	2,750	50	

Werkstoff							
	c	2	Werkstoff 8.8 und 8 hinzu	-	08.05.98	Schmitz	
	b	1	Stützlast 150 kg hinzu.	-	20.02.98	Schmitz	Hö.
	a		Typ war BGF2,8 ; Bemaßung hinzu		21.02.97	Janzen	Hö.
	Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.

Oberflächen nach DIN 1.000 (DIN ISO 1302)
$\sqrt{R_z}$ 100 $\sqrt{R_z}$ 20 $\sqrt{R_z}$ 40 $\sqrt{R_z}$ 12 $\sqrt{R_z}$ 30 $\sqrt{R_z}$ 6,3 $\sqrt{R_z}$ bellebig

	Datum	Name	Maßstab	Benennung
Bearb.	09.01.97	Schmitz	1:5	Montage und Betriebs-anleitung
Geprüft		Hö		
Ges.		Wa		

Paßmaß | Abmaße

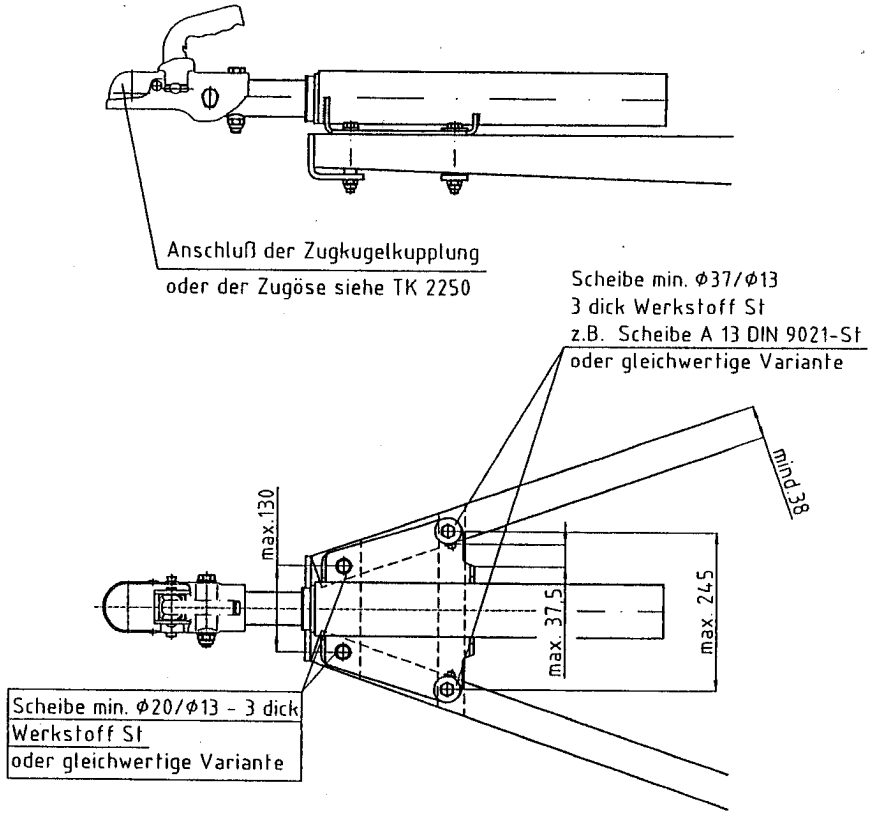
Werk-kennz. E

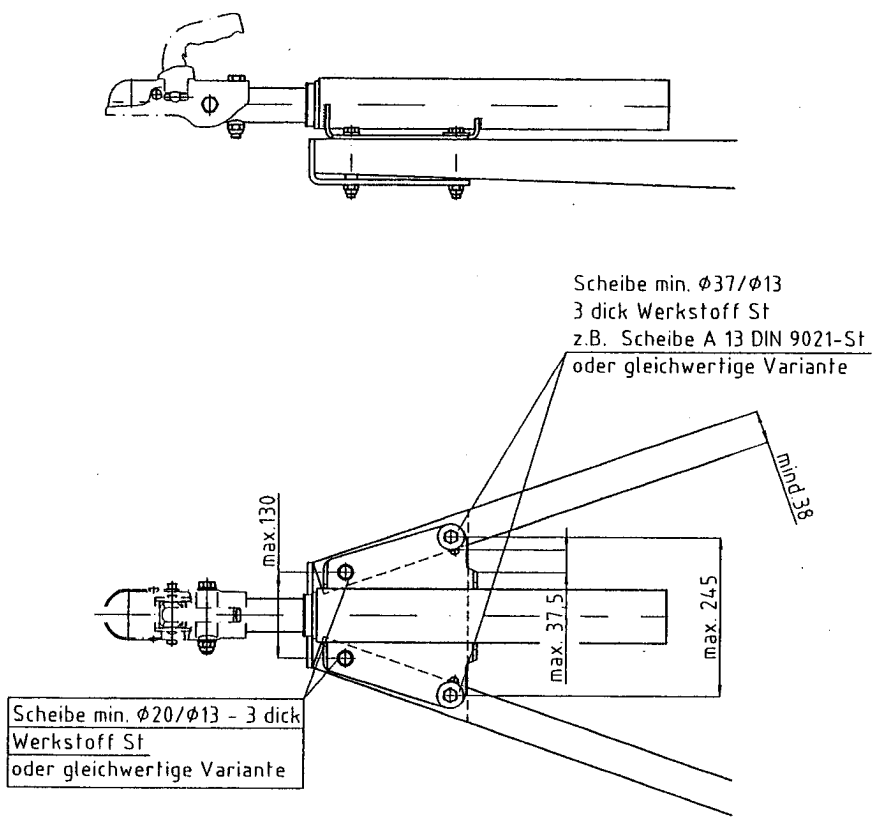
BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer
TK 2222 Blatt 1

Ersetzt für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt





a

Typ : ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX,MZ			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zugabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9(8.8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)

a

Werkstoff								
	a	2	Werkstoff 8.8 und 8 hinzu	-	08.05.98	Schmitz	
	Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.

Oberflächen nach VW 1.008 (DIN ISO 1302)		Datum	Name	Maßstab	Benennung
$\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 100 $\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 20	Bearb.	13.02.98	Schmitz	1:5	Montage und Betriebs-anleitung
$\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 40 $\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 12	Geprüft	13.02.98	Hö.		
$\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 30 $\sqrt{}$ $\sqrt{R_z}$ 6,3	Ges.		Wa.		
$\sqrt{}$ v $\sqrt{}$ R_z beliebig					

Paßmaß | Abmaße

Werk-kennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer
TK 2222 Blatt 2

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N

EEC TYPE - APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über die:
- Erweiterung der Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie (94/20/EG)

Communication concerning the:
- extension of type-approval,

of a type of a component with regard to Directive (94/20/EC)

Genehmigungsnummer:
Type-approval number:
e1*94/20*0575*03

Grund für die Erweiterung:
Reason for extension:
Siehe Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Punkt 3.
See Index to the information package paragraph 3.

ABSCHNITT I
SECTION I

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen

0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
ZAF 2,8-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 2,8-1, Drawbar (Overrun device)

0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type

...

0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse
Manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungs-kennzeichnung:
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC approval mark:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder Angaben eingeprägt
Manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing, or details impressed

0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) **BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft**
D-51674 Wiehl

2) **BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG**
D-33104 Paderborn

3) **M. Busch GmbH & Co.**
D-59901 Bestwig

4) **BPW-RABA GmbH**
H-9700 Szombathely

ABSCHNITT II
SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
Additional information (where applicable):
siehe Anlage I
see Appendix I

2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
Technical service responsible for carrying out the tests:
Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein Fahrzeug GmbH
D-45307 Essen

3. Datum des Prüfberichts:
Date of test report:
20.03.2000

...

4. Nummer des Prüfberichts:
Number of test report:
360743/00

5. Bemerkungen (gegebenenfalls): **siehe Anlage I**
Remarks (if any): **see Appendix I**

6. Ort: **D-24932 Flensburg**
Place:

7. Datum: **12.04.2000**
Date:

8. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT 422

(Struve)

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen

The index to the information package lodged with the component authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached.

Index to the information package

...

Anlage I
Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*0575*03**
to EEC type-approval certificate No.:

für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG

concerning the component type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Zusätzliche Angaben
Additional information

1.1 Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
Class of the type of coupling:
E

1.2 Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted:
siehe Beschreibungsbogen
see information document

1.3 Zulässiger D-Wert:
Maximum D-value:
a) 30,95 kN

Zulässiger Dc-Wert:
Maximum Dc-value:
b) 24,01 kN, c) 24,43 kN, d) 24,63 kN, e) 24,84 kN

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
Maximum vertical load S at the coupling point:
a) 0 kg,
b) 150 kg, c) 100 kg, d) 75 kg, e) 50 kg

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
entfällt
not applicable

1.6 Zulässiger V-Wert:
Maximum V-value:
entfällt
not applicable

...

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
unverändert
unchanged

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zugösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved drawbars eyes of the classes E, D or S or type-approved coupling heads of the classes B; the conditions in accordance with enclosures have to be followed.

5. Bemerkungen:
Remarks:
Die Lastannahmen für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.

Die D- und Dc-Werte sind in der "Montage- und Betriebsanleitung" festgelegt.
The D- and Dc-values are given in "Montage- und Betriebsanleitung" (installation and operating instructions).

Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

e1*94/20*0575*03

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Ausgabedatum: **24.04.1997** letztes Änderungsdatum: **17.05.1999**
Date of issue: last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtbehelfsbelehrung
   By-clauses and informations to legal remedy

2. Prüfbericht Nr.:
   Test report no.:
   360743/00 vom **20.03.2000**

3. Beschreibung der Änderungen:
   Description of the modifications:

   Technische Änderungen entsprechend den beiliegenden Unterlagen.
   Technical modifications in accordance with the enclosed documents.

...

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Die sich aus der Genehmigung ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für die Erweiterung. In den bisherigen Genehmigungsunterlagen treten die aus dieser Erweiterung ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestr. 16, D-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

EWG-Typgenehmigung Nr.: e1*94/20*0575*_ _

Abnahmebestätigung nach §19 Absatz 3 StVZO.

Der ordnungsgemäße Anbau der Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung), Typ ZAF 2,8-1, des Genehmigungsinhabers BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl, an dem Fahrzeug:

Fahrzeughersteller

.....

Fahrzeugtyp

.....

Fahrzeug-Identifizierungsnummer

.....

wird hiermit bestätigt.

Daten für Fahrzeugpapiere (Ziffer 33, Bemerkungen)	
Ziffer	Bemerkungen

Ort, Datum, Stempel der abnehmenden Organisation, Unterschrift

.....

Beschreibungsbogen Nr. E-0039-2

betreffend die EWG-Typgenehmigung von mechanischen Verbindungseinrichtungen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger (Richtlinie 94/20/EG, Anhang III)

0. ALLGEMEINES

01. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers): BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

02. Typ und Handelsbezeichnung: ZAF 2,8-1, Zugdeichsel, starr

05. Name und Anschrift des Herstellers: BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl

07. Bei Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung: Typschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder dort eingeprägt.

08. **Anschriften und Fertigungsstätten:**

1. BPW Bergische Achsen, Kommanditgesellschaft, D-51674 Wiehl
2. BPW Fahrzeugtechnik, GmbH & Co. KG, D-33104 Paderborn
3. M. Busch, GmbH & Co., D-59909 Bestwig
4. BPW-RABA GmbH, H 9700 Szombathely

I. VERBINDUNG ZWISCHEN ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER ODER SATTELANHÄNGER

1.1 Ausführliche technische Beschreibung (einschließlich Zeichnungen und Werkstoffangaben des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung:
siehe Anlagen

1.2 Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung(en): Klasse E, Typ ZAF 2,8-1

1.3 Zulässiger D_c-Wert: 24,01 bis 24,84 kN; D-Wert: 30,95 kN: siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und Blatt 2.

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt: 150 kg; 100 kg; 75 kg; 50 kg oder 0 kg gemäß Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und Blatt 2 bzw. abhängig vom Wert „C" oder „R" gemäß Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und Blatt 2.

1.5 Zulässige Sattellast U an der Sattelupplung:--t

1.6 Zulässiger V-Wert:--kN

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und 2.

1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten: entfällt.

Bemerkung: Die Geräte dürfen nur in Verbindung mit genehmigten und zum Anbau geeigneten Zugösen der Klassen E, D und S oder Zugkupplungen der Klasse B verwendet werden, gemäß Blatt TK 2250.

07.09.1999
EZ-BZ Höhler/TS
<090704>

Beschreibung des Nachtrages 03 für die Zugeinrichtung
Typ: ZAF 2,8-1
Genehmigungsnummer: e1*94/20*0575*03

Gegenstand des Nachtrages:

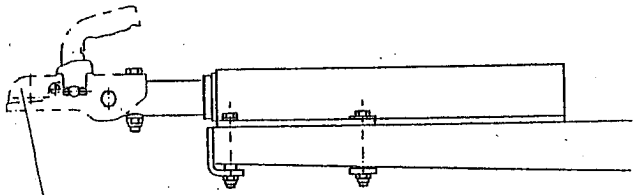
1. Wahlweiser Einbau von neuen bzw. geänderten Einzelteilen in der genehmigten Ausführung.

2. D- Wert hinzu, siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und 2.

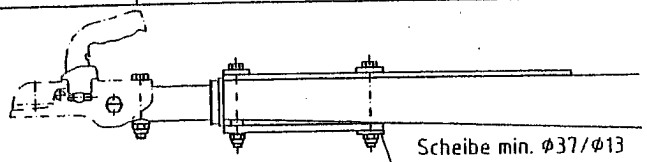
3. **Wahlweise Ausrüstung der Zugeinrichtung für die Verwendung an mehrachsigen Anhängern gemäß Zeichng. Nr.: ZAF 2801-1T.**

BPW Bergische Achsen
Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

Wiehl, 07.09.1999
<090705> EZ-BZ Höhler/TS



Anschluß der Zugkugelkupplung
oder der Zugöse siehe TK 2250

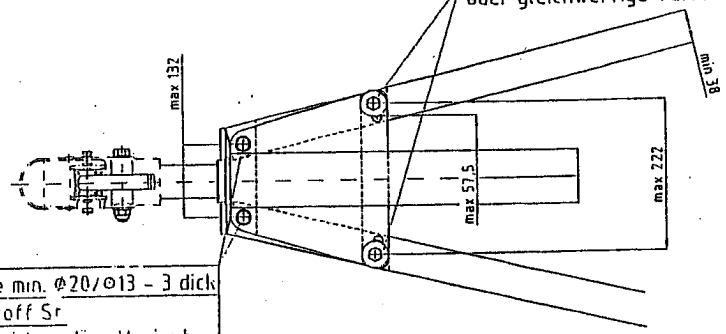


Scheibe min. Φ37/Φ13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

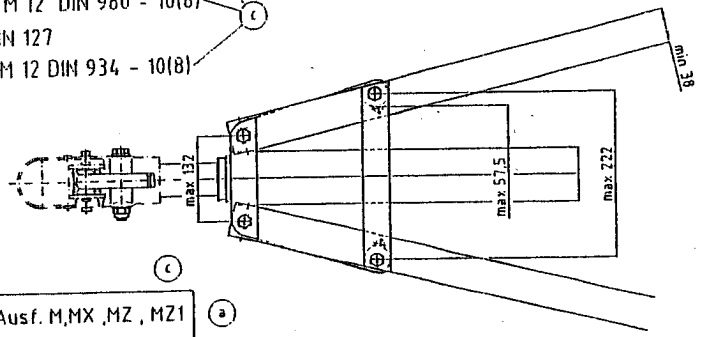
Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zuggabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10 9(8 8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)

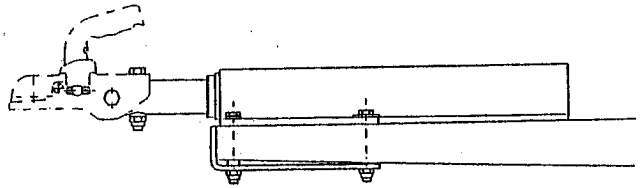
Scheibe min. Φ37/Φ13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



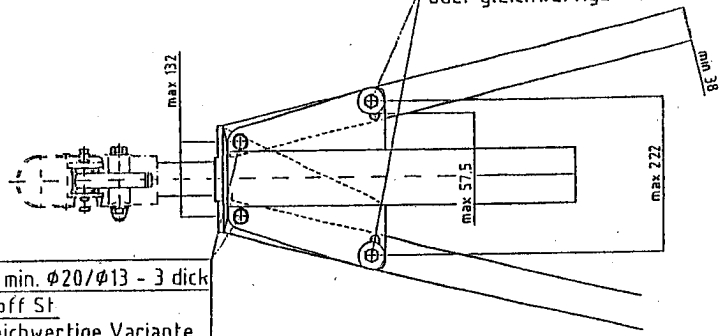
Scheibe min. Φ20/Φ13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante



c



Scheibe min. Φ37/Φ13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante



Scheibe min. Φ20/Φ13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante

Typ :ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX ,MZ , MZ1 (a)

* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast

G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50
G_A (kg)	D-Wert (kN)	R (t)	S (kg)
3500	30,95	3,500	0

(b) } gemäß Zeichng. Nr.: ZAF2800-1T

(d) } gemäß Zeichng. Nr.: ZAF 2801-1T

d	1	Tabelle erweitert.	-	07.09.99	Schmäl		
c	2	Werkstoff 8 8 und 8 hinzu	-	08.05.98	Schmäl	Hö	
b	1	Stützlast 150 kg hinzu.	-	26.02.96	Schmäl	Hö	
a		Typ war BGF2,8 ; Bemaßung hinzu		21.02.93	Janzen	Hö	
Änderung	Ersatz für	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Geg.	

Werkstoff

Rauhtiefen nach DIN 4768 (ISO 1302)

	Datum	Name	Maßstab	Benennung
Bearb.	09.01.97	Schmäl	1:5	Montage und Betriebs-anleitung
Geprüft		Hö		
Ges.		W/a		

Publikat | Abmaße

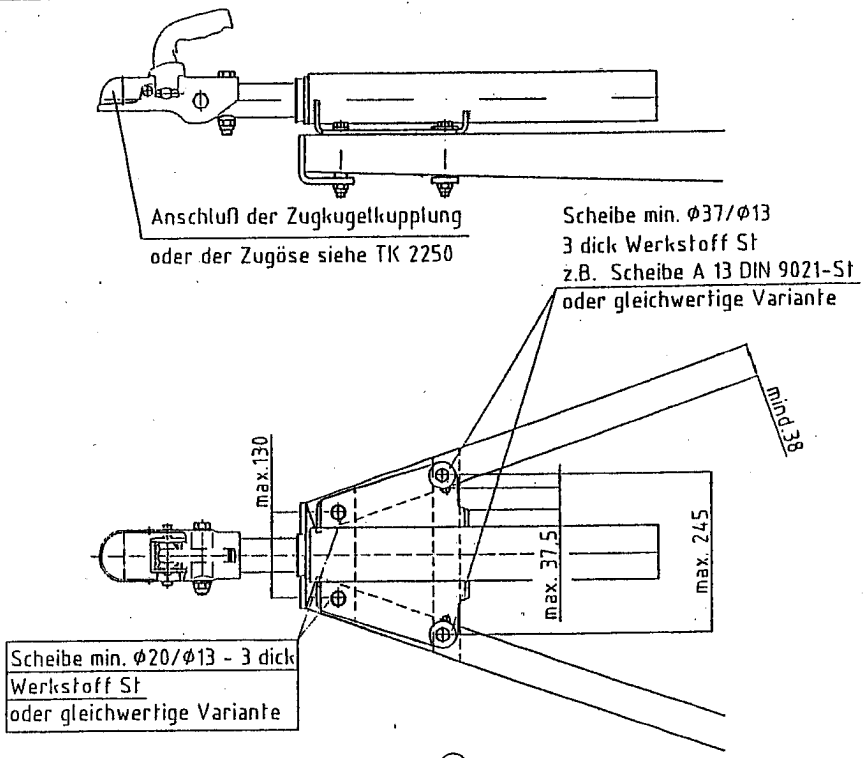
Werkkenn. E

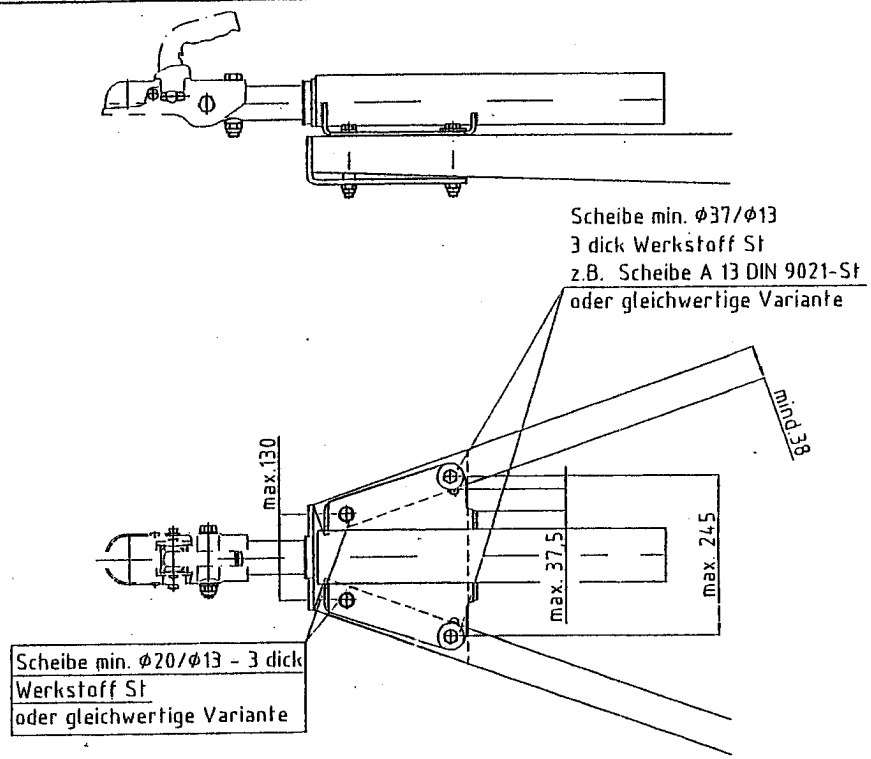
BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer TK 2222 Blatt 1

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt





(a)

Typ : ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX,MZ , MZ1			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50
G_A (kg)	D-Wert (kN)	R (t)	S (kg)
3500	30,95	3,500	0

gemäß Zeichng. Nr.: ZAF 2800-1T

(b)

gemäß Zeichng. Nr.: ZAF 2801-1T

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zuggabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9(8.8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)

(a)

Änderungen					
b	1	Tabelle erweitert.	-	07.09.99	Schmäl
a	2	Werkstoff 8.8 und 8 hinzu	-	18.05.96	Schmäl
Änderungen			Nummer	Datum	Bearb.

Werkstoff

Oberflächen nach DIN 1.080 (DIN ISO 1.302)

	Name	Datum
Bearb.	Schmäl 2	13.02.98
Geprüft	Hä.	13.02.98
Gez.	Wa.	

Maßstab 1:5

Bezeichnung: Montage und Betriebsanleitung

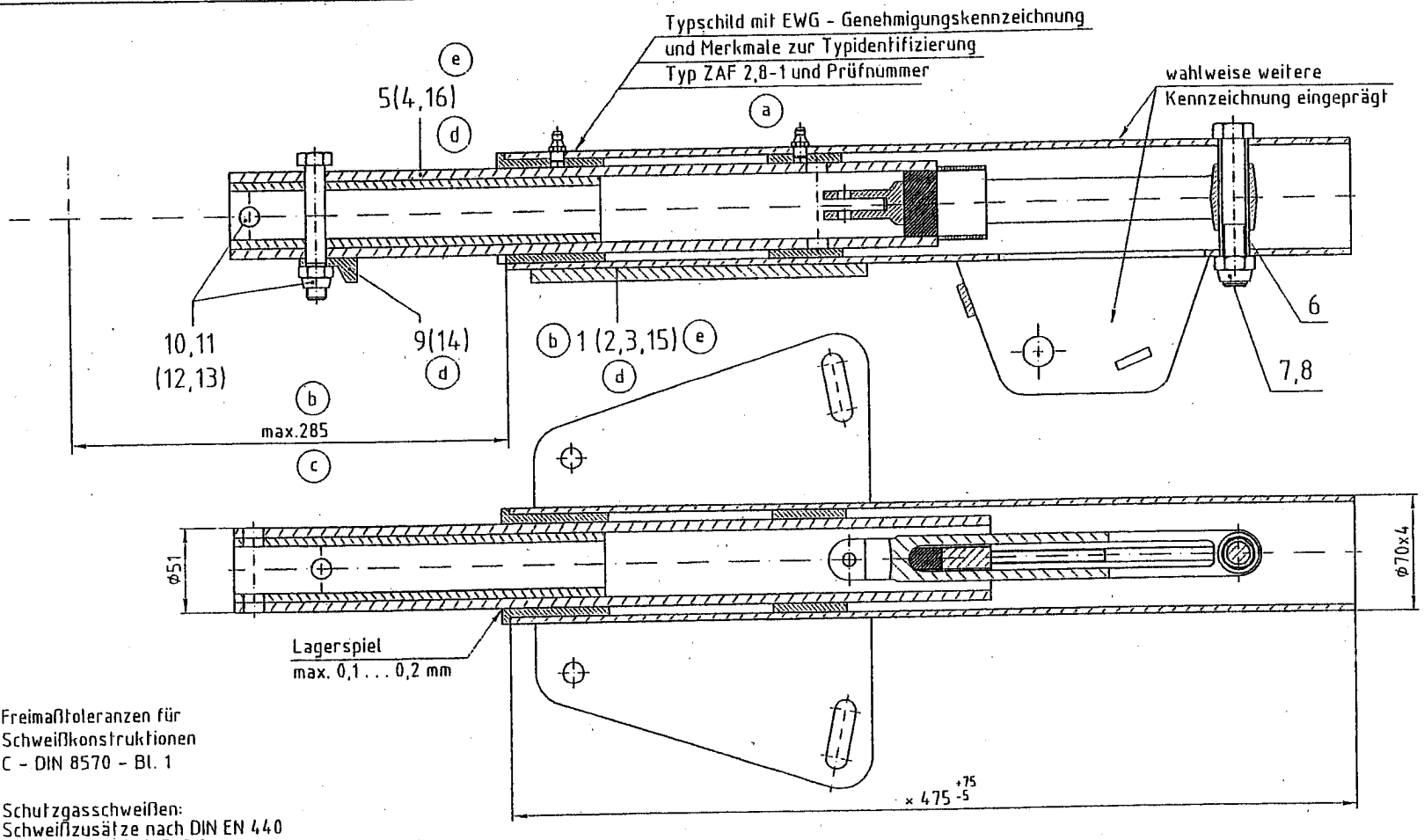
BPW BERGISCHE ACHSEN Kommanditgesellschaft 51674 WIEHL

Werkkennz. E

Nummer TK 2222 Blatt 2

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



Freimaßtoleranzen für
Schweißkonstruktionen
C - DIN 8570 - Bl. 1

Schutzgasschweißen:
Schweißzusätze nach DIN EN 440
Schweißgut mind. G42 0

Lichtbogenhandschweißen:
Stabelektroden nach DIN EN 499
Schweißgut mind. E42 2

× In diesem Bereich kann am Gehäuse wahlweise ein Stützradhalter, Steckerhalter, Bodenstütze und Haltebügel in oder außerhalb der neutralen Fase mit Schweißverbindung a 3 ◺ angebracht werden (Werkstoff St 37-2 ww. St 52-3)
Die Anbringung kann wahlweise vom Kunden ausgeführt werden
Der Kunde wird auf den Einbau hingewiesen

Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
e	2	Pos. 15 und 16 wahlweise hinzu.	-	13.09.99	W.S.	[signature]
d	3	Pos. 3,4 und 14 hinzu.	-	24.03.98	W.S.	Hö.
c	1	max.285 war 381	-	08.04.97	W.S.	Hö.
b	2	05.000.59.833 u. 839 entf.; max 381 w. 366	-	18.03.97	W.S.	Hö.
a	3	Typ war BGF2,8;Sach-Nr war BGF2800T		21.02.97	Janzen	Hö.

Werkstoff

Oberflächen nach WN 1.009 (DIN ISO 1.302)
$\sqrt{R_1}$ 100 $\sqrt{R_1}$ 20
$\sqrt{R_1}$ 40 $\sqrt{R_1}$ 12
$\sqrt{R_1}$ 30 $\sqrt{R_1}$ 6,3
$\sqrt{R_1}$ beliebig

	Datum	Name	Maßstab	Benennung
Bearb.	17.01.97	W.S.	1:2,5	(a) Zugeinrichtung
Geprüft		Da		Typ: ZAF 2,8-1
Ges.		Hö		

Paßmaß | Abmaße

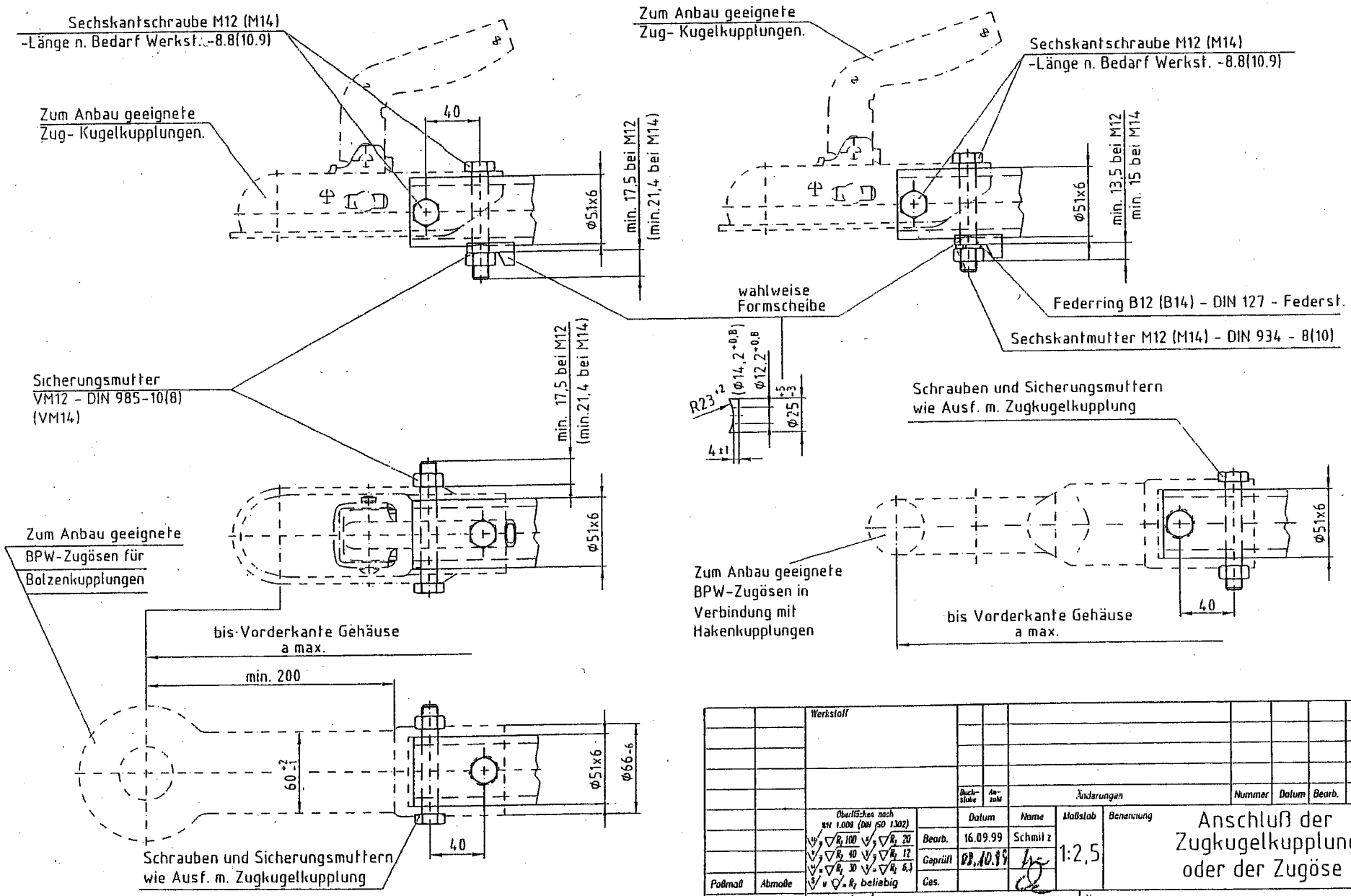
Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer (a) ZAF 2800-1T

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



a max.	Sach-Nr. Zugeinrichtung	Bemerkungen
426	ZAF2801-1T	

Werkstoff

Buchstabe	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.

Oberflächen nach WN 1.008 (DIN ISO 1302)

		Datum	Name	Maßstab	Benennung
Bearb.		16.09.99	Schmitz	1:2,5	Anschluß der Zugkugelkupplung oder der Zugöse
Geprüft		23.10.99			
Ges.					

Paßmaß | Abmaße

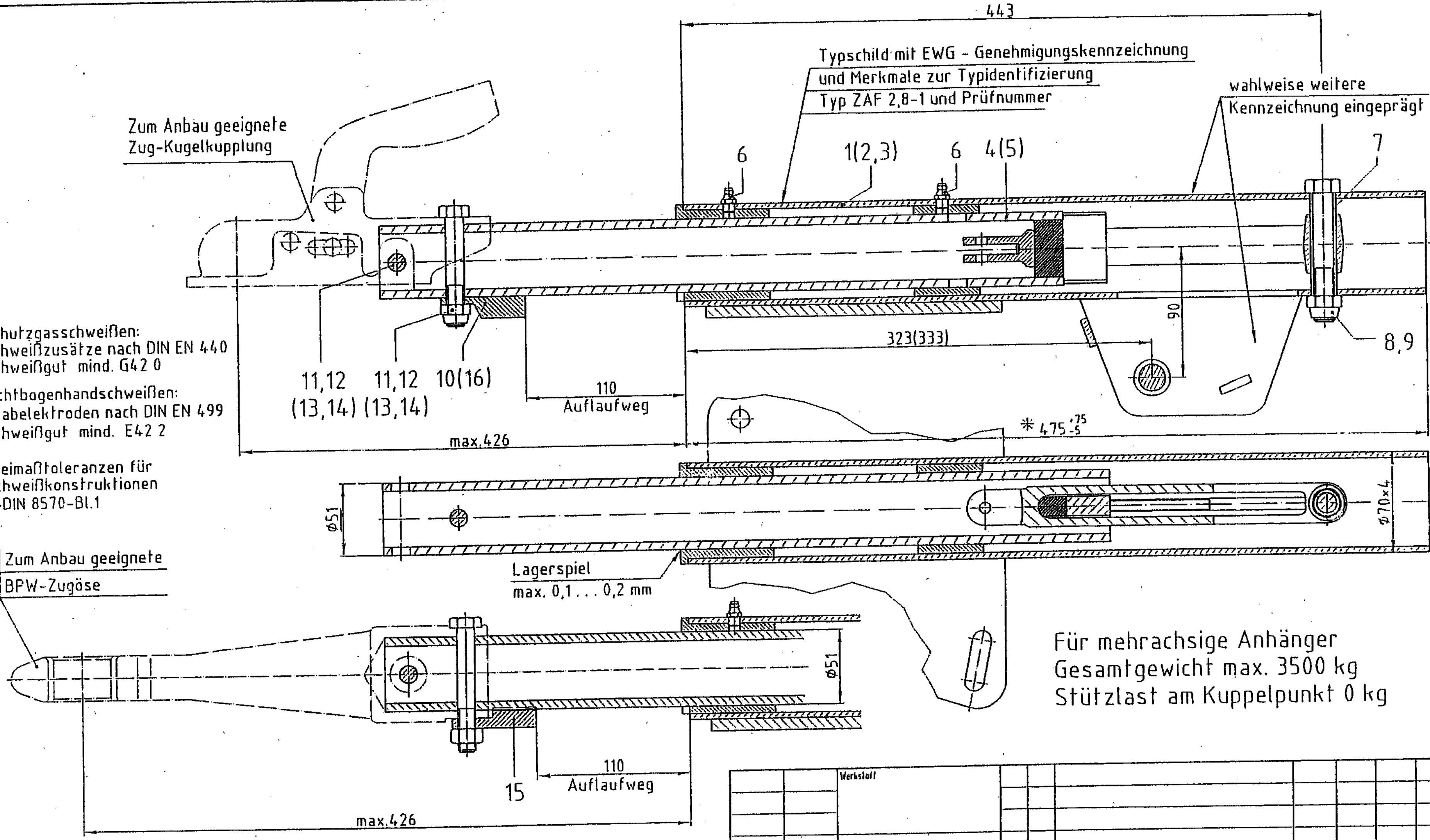
Werkkennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK 2250 Blatt 2

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt



Schutzgasschweißen:
Schweißzusätze nach DIN EN 440
Schweißgut mind. G42 0

Lichtbogenhandschweißen:
Stabelektroden nach DIN EN 499
Schweißgut mind. E42 2

Freimaßtoleranzen für
Schweißkonstruktionen
C-DIN 8570-Bl.1

Für mehrachsige Anhänger
Gesamtgewicht max. 3500 kg
Stützlast am Kuppelpunkt 0 kg

✻ In diesem Bereich kann am Gehäuse wahlweise ein Stützradhalter, Steckerhalter, Bodenstütze und Haltebügel in oder außerhalb der neutralen Fase mit Schweißverbindung a 3 ⊿ angebracht werden (Werkstoff St 37-2 ww. St 52-3)
Die Anbringung kann wahlweise vom Kunden ausgeführt werden
Der Kunde wird auf den Einbau hingewiesen

Werkstoff

Paßmaß | Abmaße

	Datum	Name
Bearb.	02.09.99	Schmitz
Geprüft	08.10.99	
Gen.		

Maßstab 1:2.5

Benennung: Zugeinrichtung
Typ: ZAF 2,8-1

Werk-kennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: ZAF 2801-1T

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

E W G - T Y P G E N E H M I G U N G S B O G E N
EEC TYPE-APPROVAL CERTIFICATE

Benachrichtigung über

- die Erweiterung der Typgenehmigung

für einen Typ einer Verbindungseinrichtung gemäß der Richtlinie 94/20/EG

Communication concerning the

- extension of type-approval

of a type of a component with regard to Directive 94/20/EC

Typgenehmigungsnummer: **e1*94/20*0575*04**
Type-approval No.:

Grund für die Erweiterung:
Reason for extension:
Siehe Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Punkt 4.
See index to the information package paragraph 4.

ABSCHNITT I
SECTION I

0.1. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers):
Make (trade name of manufacturer):
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

0.2. Typ und allgemeine Handelsbezeichnung(en):
Type and general commercial description(s):
ZAF 2,8-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung)
ZAF 2,8-1, Drawbar (Overrun device)

Nummer der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

0.3. Merkmale zur Typidentifizierung, sofern auf der Verbindungseinrichtung vorhanden:
Means of identification of type if marked on the component:
Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers)
Geräteklasse
Typ
Make (trade name of manufacturer)
Device class
Type

0.3.1. Anbringungsstelle dieser Merkmale:
Location of that marking:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse oder Angaben dort eingeprägt.
Manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing or details impressed.

0.5. Name und Anschrift des Herstellers:
Name and address of manufacturer:
BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

0.7. Bei Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten:
Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung:
In the case of components and separate technical units, location and method of affixing of the EEC approval mark:
Fabrikschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse oder Angaben eingeprägt
Manufacturer's plate in front on the right or left side or on the top of the housing or details impressed

0.8. Name(n) und Anschrift(en) der Fertigungsstätte(n):
Name(s) and address(es) of assembly plant(s):
1) BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft
D-51674 Wiehl

2) BPW Fahrzeugtechnik GmbH & Co. KG
D-33104 Paderborn

3) M. Busch GmbH & Co.
D-59901 Bestwig

4) BPW-RABA GmbH
H-9700 Szombathely

Nummer der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

ABSCHNITT II
SECTION II

1. Zusätzliche Angaben (soweit zutreffend):
   Additional information (where applicable):
   Siehe Anlage I
   See appendix I

2. Technischer Dienst, der für die Durchführung der Prüfungen verantwortlich ist:
   Technical service responsible for carrying out the tests:
   Rheinisch-Westfälischer Technischer Überwachungs-Verein
   Fahrzeug GmbH
   D-45307 Essen

3. Datum des Prüfberichts:
   Date of test report:
   27.06.2003

4. Nummer des Prüfberichts:
   Number of test report:
   589686/03

5. Bemerkungen (gegebenenfalls):
   Remarks (if any):
   siehe Anlage I
   see appendix I

Nummer der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

6. Ort: **D-24932 Flensburg**
   Place:

7. Datum: **17.10.2003**
   Date:

8. Unterschrift: **Im Auftrag**
   Signature:

(Struve)

KRAFTFAHRT-BUNDESAMT 422

9. Eine Liste der bei der Genehmigungsbehörde eingereichten Unterlagen ist beigefügt; diese Unterlagen sind auf Anfrage erhältlich.
   The index to the information package lodged with the component authority that has granted type-approval, which may be obtained on request, is attached.

   1. Anlage I zum EWG-Typgenehmigungsbogen
      Appendix I to EEC type-approval certificate

   2. Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
      Index to the information package

   3. Beschreibungsunterlagen
      Information package

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Anlage I
Appendix I

zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr. **e1*94/20*0575*04**
für mechanische Verbindungseinrichtungen gemäß Richtlinie 94/20/EG
to EEC type-approval certificate No. **e1*94/20*0575*04**
concerning the component type-approval of mechanical coupling devices with regard to Directive 94/20/EC

1. Zusätzliche Angaben:
Additional information:

1.1. Klassenbezeichnung des Typs der Verbindungseinrichtung:
Class of the type of coupling:
E

1.2. Fahrzeugklassen oder -typen, für die die Verbindungseinrichtung bestimmt oder auf die sie beschränkt ist:
Categories or types of vehicles for which the device is designed or restricted:
siehe Beschreibungsbogen
see information document

1.3. Zulässiger D-Wert:
Maximum D-value:
a) 30,95 kN

Zulässiger Dc-Wert:
Maximum Dc-value:
b) 24,01 kN, c) 24,43 kN, d) 24,63 kN, e) 24,84 kN, f) 25,26 kN

1.4. Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt:
Maximum vertical load S at the coupling point:
a) 0 kg
b) 150 kg, c) 100 kg, d) 75 kg, e) 50 kg, f) 0 kg

1.5. Zulässige Sattellast U an der Sattelkupplung:
Maximum load U at the fifth wheel coupling point:
entfällt
not applicable

1.6. Zulässiger V-Wert:
Maximum V-value:
entfällt
not applicable

Nummer der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

1.7. Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung am Fahrzeug und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte sowie zusätzliche Angaben, wenn die Verwendung des Typs der Verbindungseinrichtung auf besondere Fahrzeugtypen beschränkt ist:
Instructions for attachment of the coupling type to the vehicles and photographs or drawings of the fixing points at the vehicle given by the manufacturer; additional information if the use of the coupling type is restricted to special types of vehicles:
unverändert
unchanged

1.8. Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten:
Information on the fitting of special mounting frames or mounting plates:
Typgenehmigte Zugösen der Klassen E, D oder S bzw. typgenehmigte Zugkugelkupplungen der Klassen B; dabei sind die aus den beiliegenden Unterlagen ersichtlichen Bedingungen einzuhalten.
Type-approved drawbar eyes of the classes E, D or S or type-approved coupling heads of the classes B; the conditions in accordance with enclosures have to be followed.

5. Bemerkungen:
Remarks:
Die Lastannahmen für die Nachrechnung der Zugeinrichtung wurde nach der Norm ISO 7641/1 (1983) mit T = 32 t angenommen.
The design loads for the theoretical verification of the drawbar according to ISO 7641/1 (1983) was accepted of T = 32 t.

Die D- und Dc-Werte sind in der „Montage- und Betriebsanleitung" festgelegt.
The D- and Dc-values are given in „Montage- und Betriebsanleitung" (installation and operating instructions).

Jeder Verbindungseinrichtung ist eine Montage- und Betriebsanleitung beizufügen.
Every coupling device must be accompanied by installation and operating instructions.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug ist nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu überprüfen; (siehe Anhang I, Nr. 5.10.).
The installation of the mechanical coupling device to the vehicle must be checked according to the requirements given in Annex VII of the Directive 94/20/EC; (see Annex I, No. 5.10.).

Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen
Index to the information package

Zum EWG-Typgenehmigungsbogen Nr.: **e1*94/20*0575*04**
To EEC type-approval certificate No.:

Ausgabedatum: **24.04.1997**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **17.10.2003**
last date of amendment:

1. Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
   By-clauses and informations to legal remedy

2. Beschreibungsbogen Nr.:
   Information document No.:
   E-0039-3

   Datum:
   Date:
   18.06.2003

   letztes Änderungsdatum: **18.06.2003**
   last date of amendment:

3. Prüfbericht(e) Nr.:
   Test report(s) No.:
   589686/03

   Datum:
   Date:
   27.06.2003

4. Beschreibung der Änderungen:
   Description of the modifications:
   Der Dc-Wert wurde erhöht.
   The Dc-value was raised.

   Änderungen entsprechend den beiliegenden Unterlagen.
   Modifications in accordance with the enclosed documents.

   Änderung der Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung.
   Modification of the collateral clauses and instruction on right to appeal.

Kraftfahrt-Bundesamt
D-24932 Flensburg

Nr. der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

- Anlage -

- Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

e1

00-0575

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.
Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.
Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten – auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck nach den Regeln der zugrundeliegenden Vorschriften Proben entnehmen oder entnehmen lassen.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Nummer der Genehmigung: e1*94/20*0575*04
Approval No.:

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, D-24944 Flensburg,** schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.
Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.
Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt can at any time check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval, in particular the approving standards. For this purpose, samples can be taken or have taken according to the rules of the underlying regulations.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, D-24944 Flensburg**.

Beschreibung des Nachtrages 04 für die Zugeinrichtung
Typ: ZAF 2,8-1
Genehmigungsnummer: e1*94/20*0575*03

Gegenstand des Nachtrages

Wahlweise Einsatz des Werkstoffs S420MC (Werkstoffnummer 1.0980) nach DIN EN 10149-2 für das Rohr ∅ 70 x 4 in der Zeichnung mit der Nummer D-03.002.60.817 und D-03.000.59.596.

Erhöhung des Dc-Wertes auf 25,26 kN bei Stützlast 0 kg.

Wahlweiser Einbau geänderter Einzelteile.

<061802>
Wiehl, 18.06.03
TDZ-ES Wasserfuhr/DB

Beschreibungsbogen Nr. E-0039-3

betreffend die EWG-Typgenehmigung von mechanischen Verbindungseinrichtungen für Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger (Richtlinie 94/20/EG, Anhang III)

0. ALLGEMEINES

01. Fabrikmarke (Firmenname des Herstellers); BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

02. Typ und Handelsbezeichnung: ZAF 2,8-1, Zugeinrichtung (Auflaufeinrichtung) starr.

05. Name und Anschrift des Herstellers: BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft, 51674 Wiehl

07. Bei Bauteilen und selbstständigen technischen Einheiten: Lage und Art der Anbringung der EWG-Genehmigungskennzeichnung: Typschild vorn, rechts, links oder oben am Gehäuse, oder dort eingeprägt.

08. Anschriften und Fertigungsstätten:

1. BPW Bergische Achsen, Kommanditgesellschaft, 51674 Wiehl
2. BPW Fahrzeugtechnik, GmbH & Co. KG, 33104 Paderborn
3. M. Busch, GmbH & Co. KG, 59901 Bestwig
4. BPW-RABA GmbH, H-9700 Szombathely

I. VERBINDUNG ZWISCHEN ZUGFAHRZEUG UND ANHÄNGER ODER SATTELANHÄNGER

1.1 Ausführliche technische Beschreibung (einschließlich Zeichnungen und Werkstoffangaben des Typs der mechanischen Verbindungseinrichtung: siehe Anlagen)

1.2 Klasse und Typ der Verbindungseinrichtung(en): Klasse E, Typ ZAF 2,8-1

1.3 Zulässiger DC-Wert: 24,01 kN bis 25,26 kN,; D-Wert: 30,95 kN: siehe Montage- und Betriebsanleitung TK 2222, Blatt 1 und Blatt 2.

1.4 Zulässige vertikale Stützlast S am Kuppelpunkt: 150 kg, 100 kg, 75 kg, 50 kg oder 0 kg gemäß Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und Blatt 2 bzw. abhängig vom Wert „C" oder „R" gemäß Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und 2.

1.5 Zulässige Sattellast U am Sattelkupplung: --t

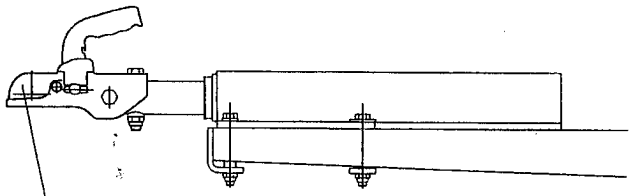
1.6 Zulässiger V-Wert: kN

1.7 Herstellerangaben zur Anbringung des Typs der Verbindungseinrichtung an Fahrzeuge und Fotos oder Zeichnungen der Befestigungspunkte: nach Montage- und Betriebsanleitung TK 2222 Blatt 1 und 2.

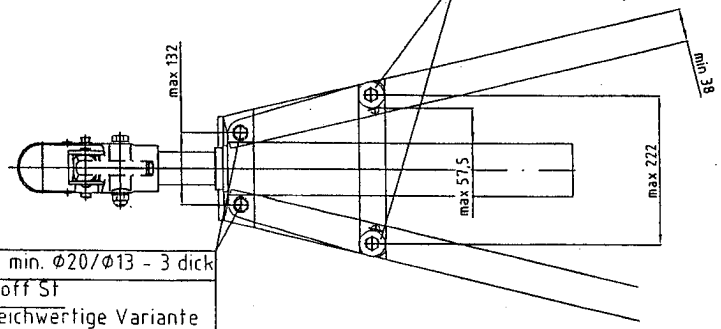
1.8 Angaben über evtl. anzubringende besondere Anhängeböcke oder Montageplatten: entfällt

Bemerkung: Die Geräte dürfen nur in Verbindung mit genehmigten und zum Anbau geeigneten Zugösen der Klassen E, D und S oder Zugkugelkupplungen der Klassen B verwendet werden, gemäß Blatt TK 2250.

Datum 18.06.03
<061801>
TDZ-ES Wa/DB

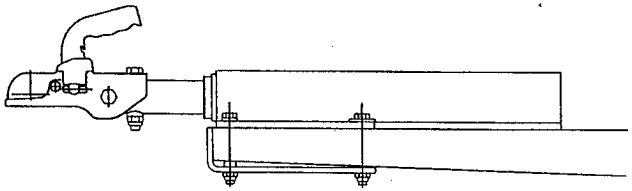


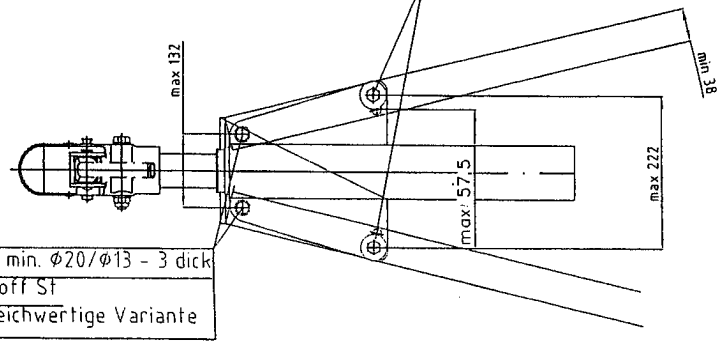
Anschluß der Zugkugelkupplung
oder der Zugöse siehe TK 2250



Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

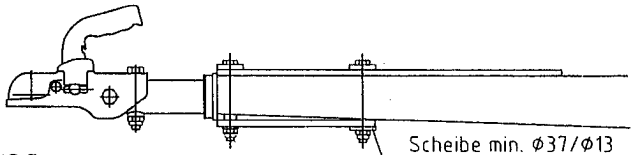
Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante





Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

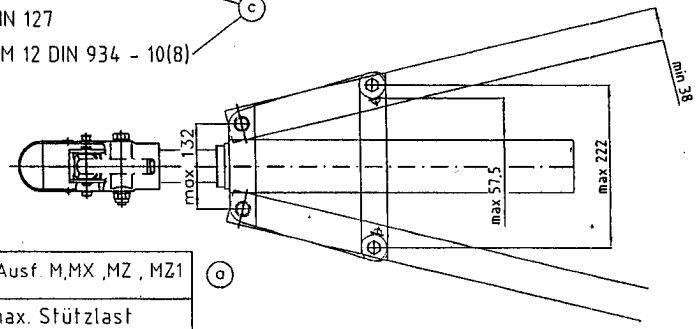
Scheibe min. Ø20/Ø13 - 3 dick
Werkstoff St
oder gleichwertige Variante



Scheibe min. Ø37/Ø13
3 dick Werkstoff St
z.B. Scheibe A 13 DIN 9021-St
oder gleichwertige Variante

Schraubverbindung
Auflaufeinrichtung - Zuggabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9(8.8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)
(c)



(a)

Typ :ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX ,MZ , MZ1			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150 (b)
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50
2800	25,26	2,800	0 (e)
G_A (kg)	D-Wert (kN)	R (t)	S (kg)
3500	30,95	3,500	0

(d)

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I Nr. 5.10.)

} gemäß Zeichng.Nr ZAF 2800-1T

} gemäß Zeichng.Nr. ZAF 2801-1T

Werkstoff						
e	1	Stützlast 0 kg und Dc 25.26 kN hinzu	-	18.06.03	Wa	
d	1	Tabelle erweitert	-	07.09.99	Schmit	Wa
c	1	Werkstoff 8.8 und 8 hinzu	-	08.05.98	Schmit	Hö
b	1	Stützlast 150 kg hinzu	-	20.02.98	Schmit	Hö
Bestelle	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.

Bearb. 09.01.97 Schmitz
Geprüft Hö
Ges. Wa

Maßstab 1:5

Bezeichnung: Montage und Betriebs-anleitung

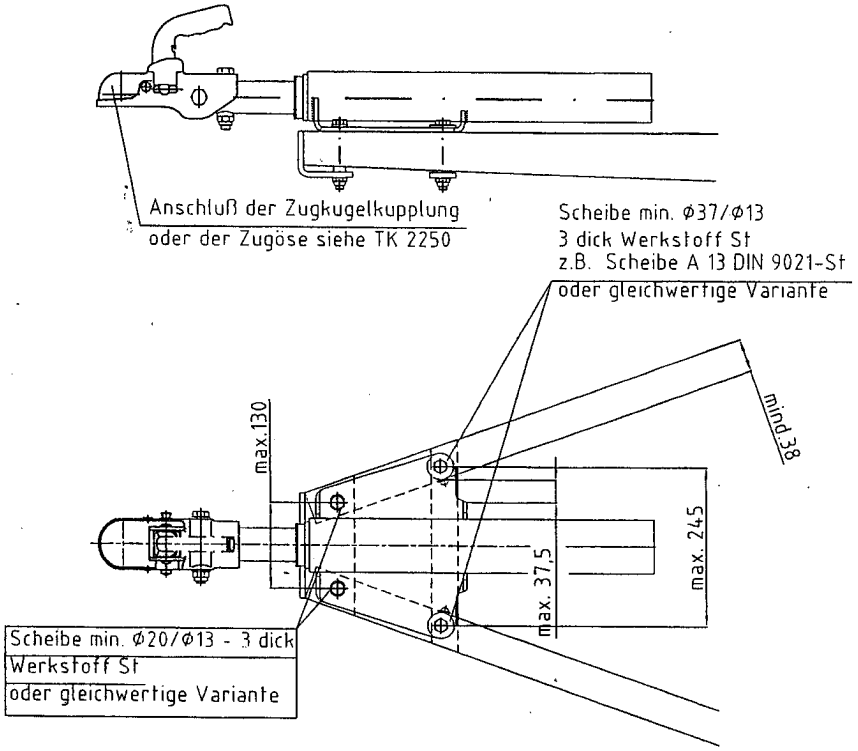
Paßmaß | Abnahme

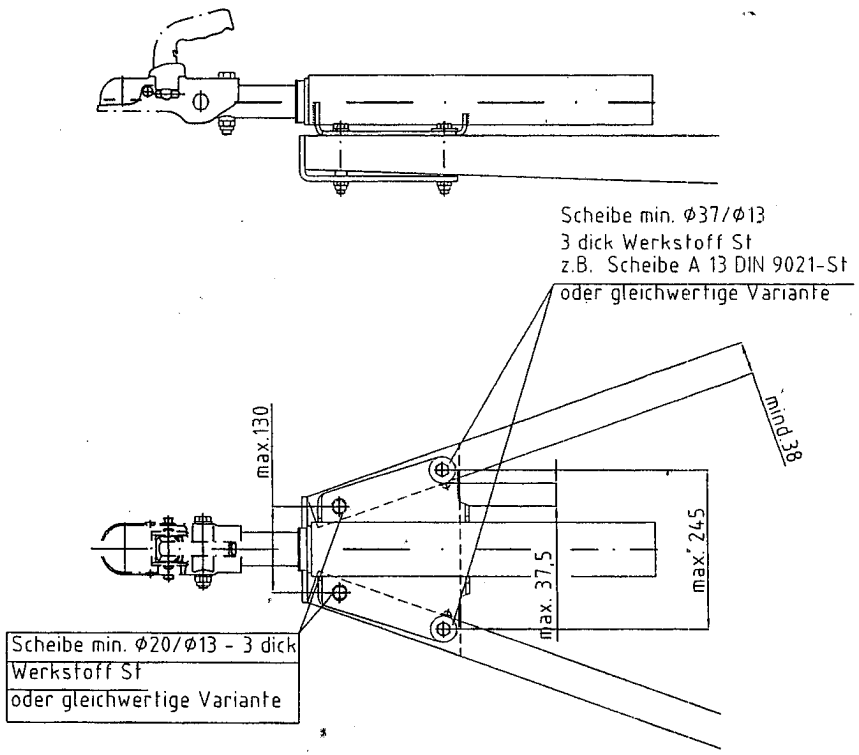
Werk-kennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK2222 Blatt 1

Ersatz für | Ersetzt durch





Typ : ZAF 2,8-1 / PAV/SR 2,7 Ausf. M,MX,MZ , MZ1			
* Nur bei Ausnutzung der max. Stützlast			
G_A* (kg)	Dc-Wert (kN)	C (t) ohne Stützlast	S (kg)
2800	24,01	2,650	150
2800	24,43	2,700	100
2800	24,63	2,725	75
2800	24,84	2,750	50
2800	25,26	2,800	0
G_A (kg)	D-Wert (kN)	R (t)	S (kg)
3500	30,95	3,500	0

(b) (e)

gemäß Zeichng.Nr. · ZAF 2800-1T

gemäß Zeichng.Nr · ZAF 2801-1T

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I Nr. 5.10.)

Schraubverbindung Auflaufeinrichtung - Zuggabel

4x Sechskantschraube M 12 DIN 931 - 10.9(8.8)
m. 4x Sicherungsmutter M 12 DIN 980 - 10(8)
ww. 4x Federring B 12 DIN 127
m. 4x Sechskantmutter M 12 DIN 934 - 10(8)

(a)

Nr.	Anzahl	Änderungen	Nummer	Datum	Bearb.	Ges.
c	1	Stützlast 0 kg und Dc 25.26 hinzu	-	18.06.03	Wa	[illegible]
b	1	Tabelle erweitert	-	07.09.9[illegible]	Schmit	Wa
a	1	Werkstoff 8.8 und 8 hinzu	-	08.05.9[illegible]	Schmit	Hö

Werkstoff

Oberflächenzahl

	Datum	Name	Maßstab	Benennung
Erarb.	13.02.98	SCHMITZ	1:5	Montage und Betriebs-anleitung
Geprüft	13.02.98	Hö		
Ges.		Wa		

Paßmaß | Abmaße

Werk-kennz. E

BPW BERGISCHE ACHSEN
Kommanditgesellschaft
51674 WIEHL

Nummer: TK2222 Blatt 2

Ersatz für | Ersetzt durch

Zeichnung CAD - erstellt